

# Handbuch

## DaheimLader Touch PRO / Smart PRO



DAHEIMLADER TOUCH PRO (11kW/22kW)



DAHEIMLADER SMART PRO (11kW/22kW)

*Die neuste Version des Handbuchs finden Sie stets hier auf unserer Homepage:*



[www.daheimladen.de/anleitungen](http://www.daheimladen.de/anleitungen)



<b>1. ÜBER DAS HANDBUCH .....</b>	<b>1</b>
1.1. AUFBEWAHRUNG DES HANDBUCHS .....	1
1.2. RICHTIGE VERWENDUNG DES HANDBUCHS .....	1
1.3. QUALIFIZIERTES PERSONAL.....	1
1.4. HAFTUNGSAUSSCHLUSS.....	1
1.5. COPYRIGHT.....	1
1.6. VERSION DES HANDBUCHS .....	2
<b>2. SICHERHEITSHINWEISE.....</b>	<b>3</b>
2.1. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE .....	3
2.2. ELEKTRISCHE SCHUTZMAßNAHMEN, INSTALLATION UND GEFAHRENHINWEISE.....	3
2.3. ÖFFNEN, UMBAUTEN, REPARATUR, WARTUNG.....	3
2.4. ENTSORGUNG.....	4
2.5. ANMELDUNGS- / GENEHMIGUNGSPFLICHT, RECHTLICHE HINWEISE.....	4
<b>3. PRODUKTINFORMATION .....</b>	<b>5</b>
3.1. PRODUKTÜBERSICHT .....	5
3.2. ANSCHLUSSSTANDARD .....	5
3.3. MAßE .....	6
3.4. BLOCKDIAGRAMM .....	7
3.5. SPEZIFIKATIONEN .....	7
<b>4. INSTALLATION .....</b>	<b>10</b>
4.1. LIEFERUMFANG .....	10
4.2. INSTALLATIONSSCHRITTE .....	10
4.3. ANSCHLUSSPLAN .....	16
4.4. LEITUNGSSCHUTZSCHALTER & INTEGRIERTER FEHLERSTROMERKENNUNG (AC / DC).....	17
<b>5. INBETRIEBNAHME.....</b>	<b>18</b>
5.1. STROMVERSORGUNG UND NEUSTART.....	18
5.2. VERBINDUNG MIT DEM INTERNET .....	18
5.3. VERBINDUNG MIT CLICK2CHARGE.....	22
5.4. OFFLINE-BETRIEB.....	26
<b>6. BEDIENUNG .....</b>	<b>27</b>
6.1. BEDIENELEMENTE AM GEHÄUSE .....	27
6.2. INFORMATIONEN IM DISPLAY.....	28
6.3. KONFIGURATIONS-INTERFACE IM TOUCH-DISPLAY.....	33
6.4. WEB-KONFIGURATIONSSEITE.....	39
6.5. SICHERHEITSFREIGABEN & FIREWALL-EINSTELLUNGEN.....	48
<b>7. VERPACKUNGS-ENTSORGUNG &amp; ALTGERÄTE-ENTSORGUNG (WEEE-REGISTRIERUNG).....</b>	<b>49</b>
<b>8. GARANTIEERKLÄRUNG &amp; GARANTIEBEDINGUNGEN.....</b>	<b>50</b>
<b>9. CE &amp; EU KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....</b>	<b>51</b>

## 1. Über das Handbuch

Dieses Handbuch enthält alle wichtigen Informationen zur sicheren Nutzung und dem bestimmungsgemäßen Betrieb der AC-Ladestation **DaheimLader Touch PRO** sowie **DaheimLader Smart PRO** in den Ausführungen 11kW, sowie 22kW. Es richtet sich vornehmlich an die Personen, die die Ladestation in Betrieb nehmen, warten und betreiben.

### 1.1. Aufbewahrung des Handbuchs

Das Handbuch ist ein essenzieller Bestandteil der Ladestation und des Produktsicherheitskonzepts. Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zur Aufbewahrung:

- Bewahren Sie das Handbuch während der gesamten Lebensdauer der Ladestation an einem sicheren und leicht zugänglichen Ort auf.
- Stellen Sie sicher, dass alle beteiligten Personen jederzeit Zugang zum Handbuch haben.
- Übergeben Sie das Handbuch bei Weitergabe der Ladestation an Dritte unbedingt mit.

### 1.2. Richtige Verwendung des Handbuchs

Um das Handbuch effizient und korrekt zu nutzen, befolgen Sie diese Schritte:

- Geben Sie das Handbuch allen relevanten Personen vor der ersten Nutzung der Ladestation zur Einsicht.
- Lesen Sie das Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie die Ladestation in Betrieb nehmen.
- Beachten Sie die enthaltenen Sicherheits- und Warnhinweise und Handlungsempfehlungen.
- Achtung: Die Missachtung der Anweisungen im Handbuch kann zu schweren Personen- oder Sachschäden sowie zum Verlust der Garantie führen.

### 1.3. Qualifiziertes Personal

Das in diesem Handbuch beschriebene Produkt/System darf ausschließlich von qualifiziertem Personal entsprechend der jeweiligen Aufgabenstellung bedient werden. Dabei sind das zugehörige Handbuch sowie insbesondere die darin enthaltenen Sicherheits- und Warnhinweise zu beachten. Qualifiziertes Personal ist aufgrund seiner Ausbildung, Fachkenntnisse und Erfahrung in der Lage, die mit der Nutzung dieses Produkts/Systems verbundenen Risiken zu erkennen und potenzielle Gefährdungen zu vermeiden.

### 1.4. Haftungsausschluss

Der Inhalt dieses Handbuchs wurde sorgfältig auf die Kompatibilität mit der beschriebenen Hard- und Software geprüft. Dennoch können geringfügige Abweichungen nicht vollständig ausgeschlossen werden. Aus diesem Grund übernehmen wir keine Garantie für eine uneingeschränkte Übereinstimmung. Die Informationen in diesem Handbuch werden regelmäßig überprüft, und notwendige Korrekturen oder Anpassungen werden in zukünftigen Ausgaben berücksichtigt.

### 1.5. Copyright

Dieses Handbuch ist Eigentum der New Inergy GmbH. Es darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung weder kopiert noch für andere Zwecke als den Betrieb und die Wartung der Ladestation verwendet werden.

## **1.6. Version des Handbuchs**

Version 1.09, Mai 2025.

## 2. Sicherheitshinweise

### 2.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation dürfen ausschließlich für das Laden von batterie-elektrischen Fahrzeugen (BEV) und Plug-in-Hybriden (PHEV) mit den dafür vorgesehenen Adaptern und Kabeln verwendet werden.
- Eine Missachtung der Sicherheitsbestimmungen kann schwerwiegende Folgen haben. Die New Inergy GmbH lehnt jegliche Haftung für Schadensfälle ab, welche unter Missachtung von Bedienungsanleitung, Sicherheitsbestimmungen oder Warnhinweisen am Gerät entstehen.
- Hochspannung – Lebensgefahr! Verwenden Sie die Ladestation niemals, wenn das Gehäuse, Ladekabel oder Ladestecker beschädigt oder geöffnet ist.
- Berühren Sie bei ungewöhnlicher Wärmeentwicklung weder die Ladestation noch das Ladekabel oder den Adapter und brechen Sie den Ladevorgang unverzüglich ab. Bei Verfärbungen oder Verformungen wenden Sie sich an den Kundensupport.
- Träger von elektronischen Implantaten müssen aufgrund elektromagnetischer Felder mindestens 80 cm Abstand zur Ladestation halten.

### 2.2. Elektrische Schutzmaßnahmen, Installation und Gefahrenhinweise

- Alle Informationen zur elektrischen Installation sind ausschließlich für eine Elektrofachkraft bestimmt, deren Ausbildung es erlaubt, alle elektrotechnischen Arbeiten nach den geltenden nationalen Vorschriften durchzuführen.
- Schalten Sie vor elektrischen Anschlussarbeiten den Stromkreislauf spannungsfrei.
- Die Montage muss entsprechend lokalen, regionalen und nationalen Bestimmungen erfolgen.
- Die Ladestation darf bei erhöhter Gefahr durch Ammoniakgase nicht im Innenbereich betrieben werden.
- Die Ladestation darf nicht in unmittelbarer Nähe von brennbaren oder explosiven Stoffen, fließendem Wasser oder wärmeabstrahlenden Geräten betrieben werden.
- Die Ladestation ist senkrecht hängend zu verwenden bzw. senkrecht in der Wandhalterung an einer ebenen Wand zu montieren.
- Im Handbuch wird nachfolgend der folgende zusätzliche Gefahrenhinweis verwendet:



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung

### 2.3. Öffnen, Umbauten, Reparatur, Wartung

- Jegliche Änderung oder Reparatur an Hard- oder Software der Ladestation darf ausschließlich durch Fachpersonal der New Inergy GmbH erfolgen.

- Vor Demontage eines vermeintlich defekten Produktes ist in jedem Fall Kontakt mit dem technischen Kundensupport von New Inergy GmbH aufzunehmen und dessen Entscheidung über das weitere Vorgehen zur Abwicklung des Servicefalls abzuwarten.
- Das Entfernen und Beschädigen von an der Ladestation angebrachten Warnhinweisen oder das Öffnen des Geräts führt zum Verlust jeglicher Haftung durch die New Inergy GmbH. Die Gewährleistung erlischt ebenfalls bei jeglicher Änderung oder Öffnung der Ladestation.
- Die Ladestation ist wartungsfrei.
- Die Reinigung des Geräts ist mit einem angefeuchteten Tuch möglich. Verwenden Sie keine Reinigungs- und Lösungsmittel. Reinigen Sie nicht mit Hochdruckreiniger oder unter fließendem Wasser.

## **2.4. Entsorgung**

- Gemäß Richtlinie 2012/19/EU (WEEE-Richtlinie) dürfen Elektrogeräte nach dem Ende des Gebrauchs nicht im Hausmüll entsorgt werden. Das Gerät muss gemäß den jeweils geltenden nationalen gesetzlichen Bestimmungen zu einer speziell für Elektroaltgeräte eingerichteten Sammelstelle entsorgt werden.

## **2.5. Anmeldungs- / Genehmigungspflicht, rechtliche Hinweise**

- In jedem Land gelten verschiedene Regeln von Behörden und Stromnetzbetreibern. Dazu gehören oft Anmelde- oder Genehmigungspflichten für Ladeeinrichtungen. Es kann auch Beschränkungen für das einphasige Laden geben. Fragen Sie bei Ihrem Netzbetreiber oder Stromanbieter nach, ob Sie die Ladestation anmelden oder genehmigen lassen müssen.
- Alle Texte und Abbildungen entsprechen dem technischen Stand zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Anleitung. Die New Inergy GmbH behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Der Inhalt dieser Anleitung begründet keine Ansprüche gegenüber dem Hersteller. Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung und können vom tatsächlichen Produkt abweichen.

### 3. Produktinformation

#### 3.1. Produktübersicht

Die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation sind in unterschiedlichen Variationen erhältlich. Das vorliegende Handbuch findet hierbei Anwendung für die folgenden Ladestationen:

Modell	Phasen	Ladeleistung	Anschlusstechnik
DaheimLader Touch PRO	3-phasig	11kW / 16A	ohne fest verbundenes Ladekabel (Case B)
			mit Ladekabel in 5m (Case C)
			mit Ladekabel in 7,5m (Case C)
		22kW / 32A	ohne fest verbundenes Ladekabel (Case B)
			mit Ladekabel in 5m (Case C)
			mit Ladekabel in 7,5m (Case C)
DaheimLader Smart PRO	3-phasig	11kW / 16A	ohne fest verbundenes Ladekabel (Case B)
			mit Ladekabel in 5m (Case C)
			mit Ladekabel in 7,5m (Case C)
		22kW / 32A	ohne fest verbundenes Ladekabel (Case B)
			mit Ladekabel in 5m (Case C)
			mit Ladekabel in 7,5m (Case C)

#### 3.2. Anschlussstandard

Die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation sind nach den IEC-Normen konzipiert. Zu den Normen dieser Produktserie gehört **IEC 61851-1:2019** und **IEC 62196-2**.

Die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation entsprechen daher dem **Lademodus 3**: Der Lademodus 3 gemäß der Norm IEC 61851-1 (3.1.9; 6.2.3) beschreibt eine Lademethode für Elektrofahrzeuge (EV), bei der das Fahrzeug über eine spezielle Wechselstrom-Ladeeinrichtung mit dem Stromnetz verbunden wird. Lademodus 3 verlangt eine Fehlerstromerkennung für sowohl Wechselstrom (AC) als auch Gleichstrom (DC). Die Sensorik hierfür ist im DaheimLader Smart PRO und Touch PRO integriert. Ladestationen im Lademodus 3 müssen nach den Technischen Anschlussbestimmungen (TAB) des Netzbetreibers installiert und geerdet sein.

Der **IEC 61851-1:2019** folgend, ermöglichen die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation eine Ladeverbindung gemäß Case-B (flexibel an Ladestation ansteckbares Kabel) oder Case-C (fest mit Ladestation verbundenes Ladekabel).

Der **Ladestecker (Ladestation mit Ladekabel)** bzw. **Ladesockel (Ladestation mit Ladesockel)** der **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und der **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation entspricht der IEC 62196-2, **Type 2**.

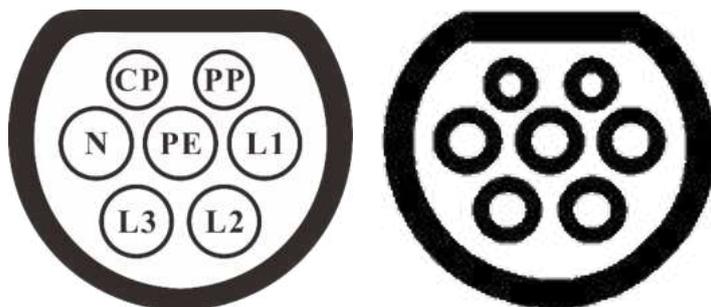


Abbildung 1 – Schematische Abbildung des Ladesteckers (3-phasig Type 2) links und Ladesockel (3-phasig Type 2) rechts

### 3.3. Maße

Die Form und die Abmessungen der **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und der **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation sind in Abbildung 2 und 3 dargestellt.



Abbildung 2 – Abmaße DaheimLader Touch PRO



Abbildung 3 – Abmaße DaheimLader Smart PRO

### 3.4. Blockdiagramm

Das nachfolgende Blockdiagramm zeigt schematisch die Funktionseinheiten der **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und der **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation.

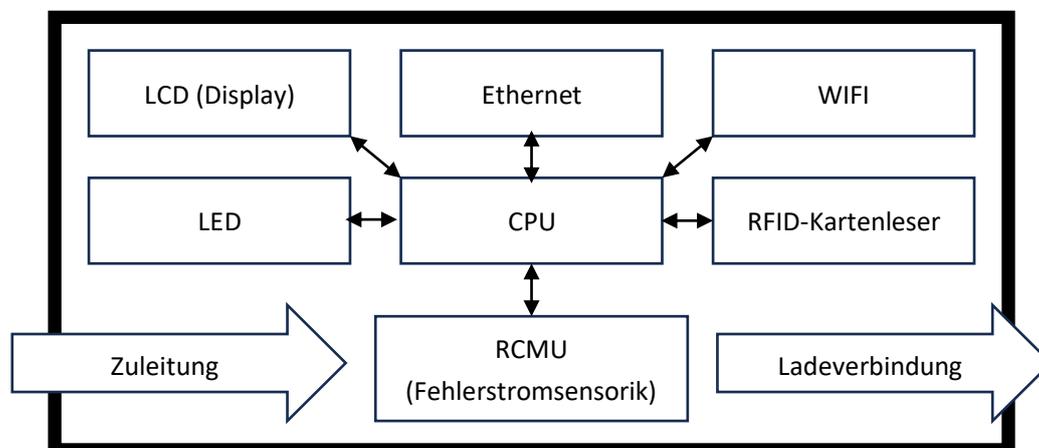


Abbildung 4 – Blockdiagramm: Funktionseinheiten

### 3.5. Spezifikationen

#### 3.5.1. Produktspezifikationen

Ladestation	<i>DaheimLader Touch PRO 11kW</i> <i>DaheimLader Smart PRO 11kW</i>	<i>DaheimLader Touch PRO 22kW</i> <i>DaheimLader Smart PRO 22kW</i>
Nennleistung (max.)	11kW (@400V, 3-phasig)	22kW (@400V, 3-phasig)
Nennstrom (max.)	16A	32A
Empfohlene Absicherung	C16A	C32A
Fehlerstromsensorik	AC 30mA / DC 6mA integriert	AC 30mA / DC 6mA integriert
Empfohlener Kabelquerschnitt	5×4mm <sup>2</sup>	5×6mm <sup>2</sup>

#### 3.5.2. Elektrische Parameter

Ladestation	<i>DaheimLader Touch PRO 11kW / 22kW</i>	<i>DaheimLader Smart PRO 11kW / 22kW</i>
Eingangsspannung	3-phasig AC, 400V±10%	
Frequenz	50Hz	

Eingangsklemme	L1 / L2 / L3 / N / PE
----------------	-----------------------

### 3.5.3. Funktionale Parameter

Ladestation	DaheimLader Touch PRO 11kW / 22kW	DaheimLader Smart PRO 11kW / 22kW
Lademodus	Modus 3	
Start-Modi	Im App-Modus (in Verbindung mit Click2Charge-App): - Automatischer Start über vorkonfigurierte Click2Charge-Laderegel - Abgesicherter Start über Click2Charge-App oder RFID-Online-Karte  Im Offline-Modus (ohne Nutzung von Click2Charge-App): - Automatischer Start ohne Autorisierung (AutoStart) - Abgesicherter Start mit RFID-Mastercard - Start mittels Funktionstaster (Button & Charge)	
Display	7-Zoll Touch-Display (LCD)	4,3-Zoll Display (LCD)
LED	LED-Streifen	4 LEDs
Kommunikations-schnittstellen	- Ethernet (RJ-45) - WiFi (2.4GHz / 5.0GHz, unterstützt AX / WiFi6 Standard) - 4G / LTE Modem (optional)	
Kommunikations-protokolle	OCPP 1.6J, Modbus TCP (Ethernet)	
Sicherheits-einrichtungen	Überspannungsschutz, Überhitzungsschutz, Erdungsschutz	

### 3.5.4. Mechanische Parameter

Befestigung	Wand-Montage / optional: freistehend mit DaheimLaden Standfuß
Anschlussstandard	IEC 62196-2, Type 2 / Mode 3
Anschlusstechnik	Ladesockel (Case B) oder fest verbundenes Ladekabel mit 5m / 7,5m Kabellänge
Maße (H×W×D)	416mm × 266mm × 150mm (wie in Abbildung 3 und 4)
Gewicht	ca. 9 kg (ohne Ladekabel)
Schutzart	IP65

### 3.5.5. Umgebungsparameter

Höhe	≤ 2000m
------	---------

Betriebs- temperatur	-40 ~ 80°C
Relative Luftfeuchtigkeit	≤ 95%, Keine Wasserkondensierung
Vibration	< 0.5G
Installationsorte	Innen- oder Außenbereich; gute Belüftung; keine brennbaren, explosiven Gase

## 4. Installation

Bitte beachten Sie:

- Die Installation darf ausschließlich von einer qualifizierten Fachkraft / fachlich qualifizierter Elektriker erfolgen.
- Die Ladestation darf nicht in einer feuergefährdeten Betriebsstätte installiert werden. Ebenso darf die Ladestation nicht in der Nähe explosiver Gefahrenstoffe installiert werden. Es dürfen keine hochentzündlichen oder leicht entflammbaren Gefahrenstoffe in der Nähe der Ladestation abgestellt oder gelagert werden.
- Die Ladestation muss vertikal an einem Ort installiert werden, der keiner Vibration unterliegt oder der Gefahr von Zusammenstößen jeglicher Art ausgesetzt ist.

### 4.1. Lieferumfang

Die folgenden Bestandteile sind im Lieferumfang enthalten:

- 1 Ladestation DaheimLader Touch PRO / Smart PRO (11kW / 22kW)
- 2 RFID-Mastercard (ausschließlich für Offline-Modus ohne Nutzung von Click2Charge-App)
- 2 RFID-Online-Karten beschriftet mit Seriennummer (für App-Modus mit Click2Charge-App)
- 1 Benutzerhandbuch
- 2 Schlüssel für Verriegelung (Ladestation an DockingStation)
- 1 Montageset mit DaheimLaden DockingStation (E in Abbildung 6) für Klickbefestigung der Ladestation und Kabeleinführung

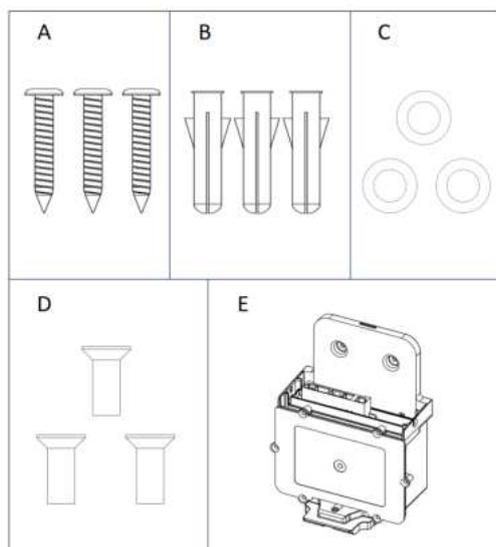


Abbildung 5 – Montageset

### 4.2. Installationsschritte

Beginnen Sie zunächst mit der Installation des Strom-Zuleitungskabels (und ggf. des Ethernet-Kabels). Wir empfehlen die Installation eines LAN-Kabels, sowie einer zwei-adrigen Steuerleitung von der Ladestation zum Zählerschrank, um zukünftig eine netzdienliche Steuerung zu ermöglichen. Achten Sie bitte darauf, dass das

LAN-Kabel mindestens die Wertigkeit CAT6 aufweist. Ein Video mit einer Zusammenfassung der nachfolgend beschriebenen Installations-Schritte finden Sie ergänzend online unter:

<https://www.youtube.com/watch?v=n7aRGMXujBo>.



Bitte scannen Sie den QR-Code, um das Video anzuschauen.

#### 4.2.1. Schritt 1: DockingStation vorbereiten

Bevor Sie die DaheimLaden DockingStation installieren, ist es notwendig, die 6 Schrauben der Abdichtungsklappe zu entfernen.

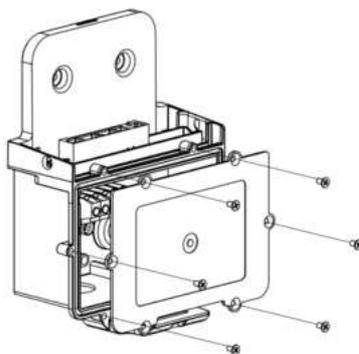


Abbildung 6 – DaheimLaden DockingStation

#### 4.2.2. Schritt 2: Wandmontage der DockingStation

Bohren Sie wie in Abbildung 7 beschrieben 3 Befestigungslöcher mit einem Durchmesser von 6 mm und einer Tiefe von 50 mm in der entsprechenden Höhe und befestigen Sie die Dübel für die Montage der DockingStation. Befestigen Sie die DockingStation mit den mitgelieferten Schrauben in den zuvor montierten Dübeln.

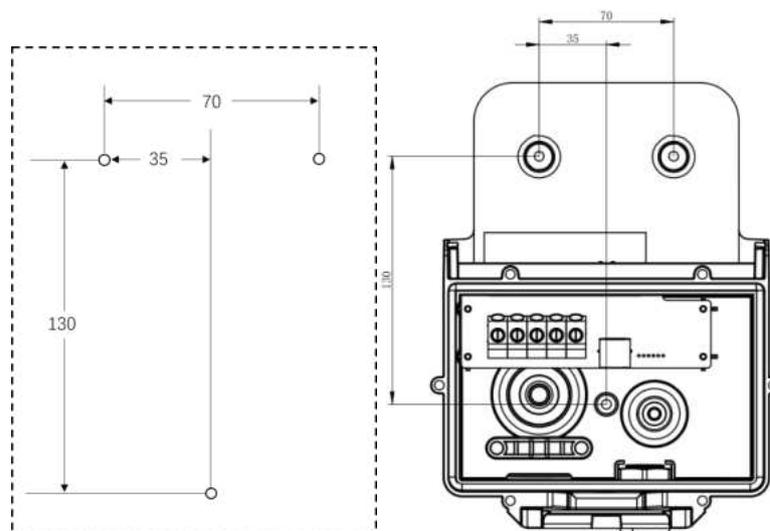


Abbildung 7 – Bohrloch Skizze (Angaben in mm)

#### 4.2.3. Schritt 3: Verkabelung

Führen Sie das Stromkabel, Ethernet-Kabel (Daten), sowie ein ggf. zusätzliches 2-adriges Steuerungskabel (z.B. für EnWG §14a) in die dafür vorgesehenen Öffnungen der DockingStation ein.

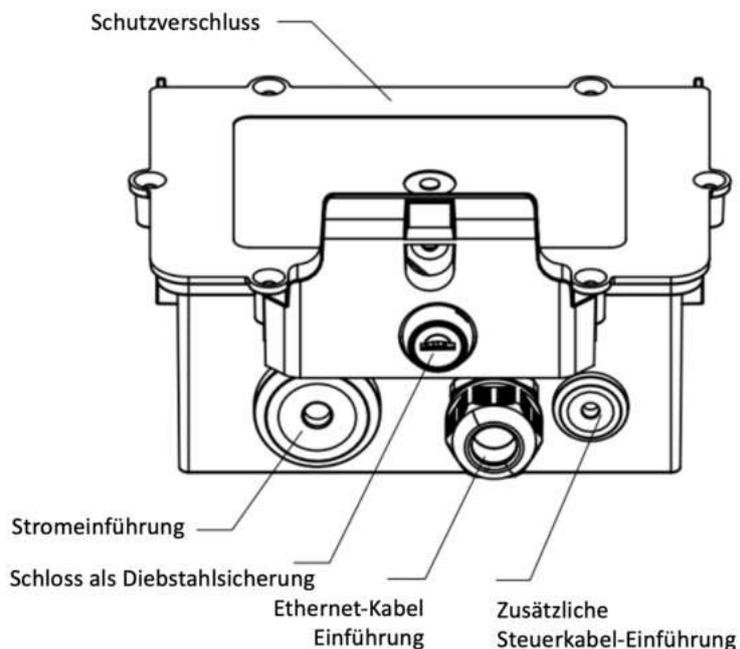


Abbildung 8 – Kabeleinführungsmöglichkeiten des Montage-Terminals

Schließen Sie den Neutralleiter, Stromleiter L1 / L2 / L3, sowie die Erdung PE im Anschlussterminal der DockingStation an.

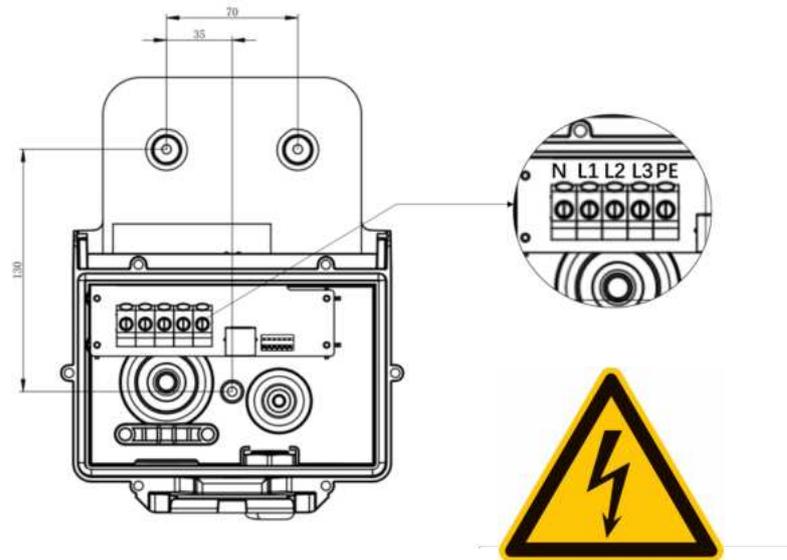


Abbildung 9 – Kabeleinführungsmöglichkeiten des Montage-Terminals

Um die Softwarefunktionen zu nutzen, schließen Sie das Ethernet-Kabel mit einem RJ45-Stecker an oder konfigurieren Sie die Ladestation später bei der Inbetriebnahme mit Ihren WLAN-Daten.

#### 4.2.4. Schritt 4: Potentialfreier Kontakt

Für ergänzende Steuerungsszenarien (z.B. Drosselungs-Möglichkeit durch Netzbetreiber) schließen Sie ebenso das Steuerungskabel an die Kontakte A2+ und B2- an. Bitte beachten Sie, dass viele Netzbetreiber in Deutschland hierzu noch keine Anschlussbeispiele dokumentiert haben. Weitergehende Anleitungen finden Sie zukünftig unter: <https://www.daheimladen.de/anleitungen>.

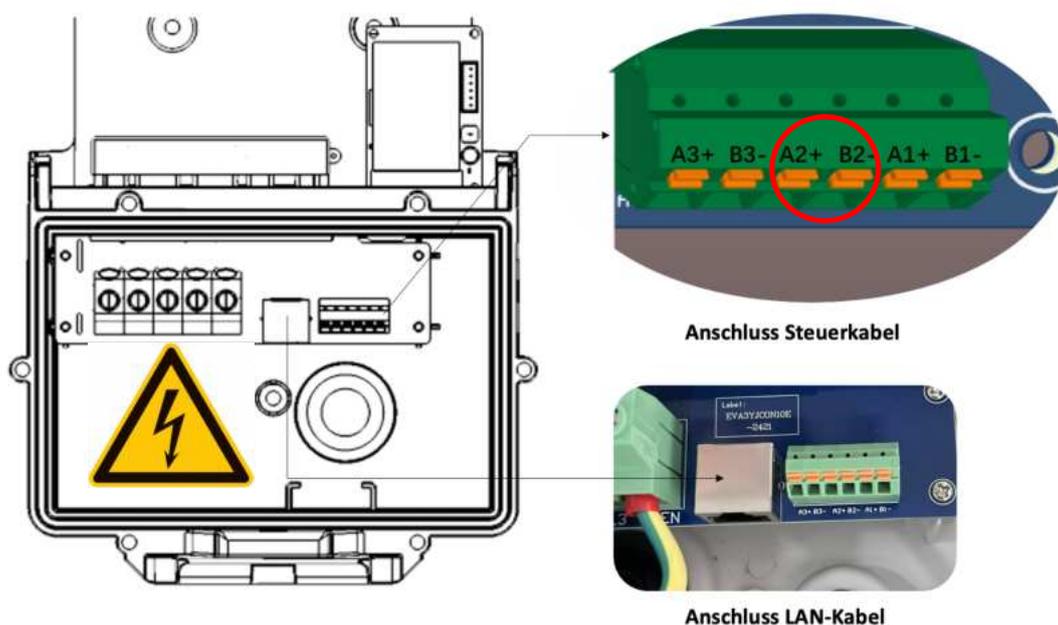


Abbildung 10 – Anschluss LAN Kabel und Steuerkabel

#### 4.2.5. Schritt 5: Installation der SIM-Karte (optional)

Die **DaheimLader Touch PRO** (22kW Case B) Ladestation kann optional mit einem 4G/LTE-Modem erworben werden. Bei geplanter Nutzung einer 4G/LTE-Datenverbindung muss die Nano-SIM-Karte mit der mitgelieferten Halterung vor der Installation der Ladestation in den dafür vorgesehenen Steckplatz eingeführt werden. Dieser befindet sich, wie in Abbildung 11 gezeigt, auf der Rückseite der Ladestation neben dem Anschlussterminal.



Abbildung 11 – Steckplatz für 4G-SIM-Karten

#### 4.2.6. Schritt 6: Ladestation einhängen und befestigen

Hängen Sie die Ladestation in die DaheimLaden DockingStation ein. Stellen Sie sicher, dass die Ladestation komplett in der DockingStation einrastet, und befestigen Sie die Ladestation nachfolgend mit den Verriegelungsschrauben auf der linken und rechten Seite, um die Installation abzuschließen.

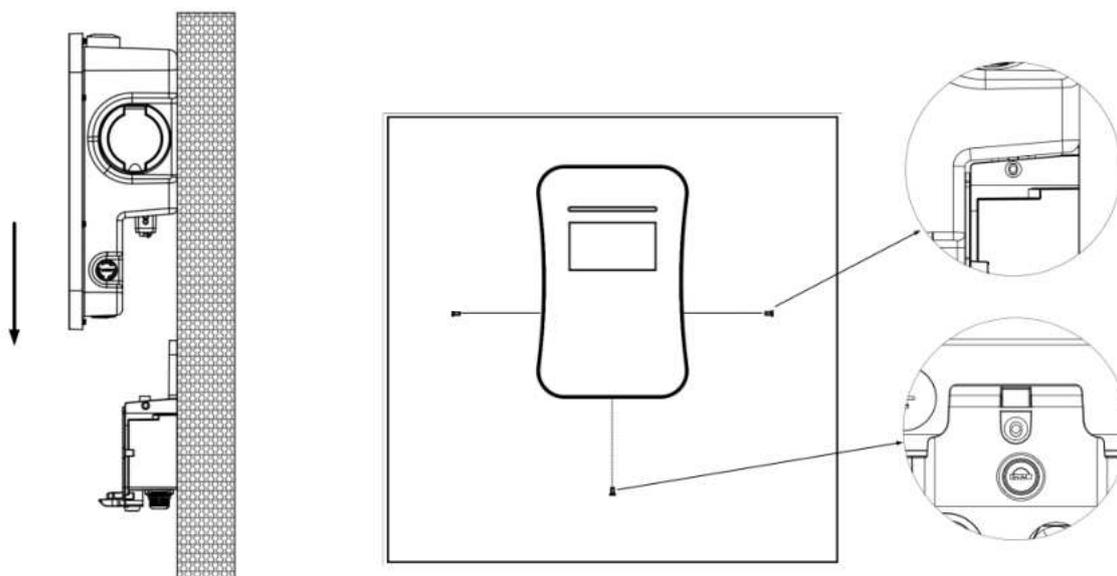


Abbildung 12 – Installation der Ladestation (exemplarisch DaheimLader Touch Pro dargestellt)

#### 4.2.7. Schritt 7: Diebstahlsicherung

Führen Sie den Schlüssel in das Schloss der DockingStation ein und drehen Sie ihn um 90° nach rechts um die Ladestation zu verschließen. Mit der entgegengesetzten Richtung kann das Schloss geöffnet werden.

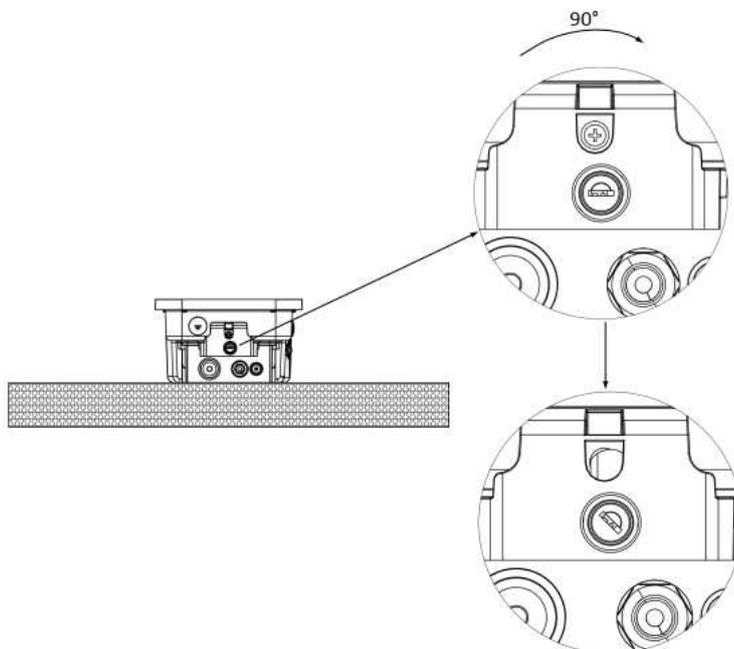


Abbildung 13 – Diebstahlsicherung

### 4.3. Anschlussplan

Schließen Sie das Stromzuleitungskabel gemäß den Anschlussbestimmungen Ihres Netzbetreibers an. Verbinden Sie ggf. das LAN-Kabel (mind. CAT6) mit ihrem Router oder Netzwerk-Switch.

Bitte beachten Sie für die Absicherung des Zuleitungskabels die Vorschriften Ihres lokalen Netzbetreibers und den dazugehörigen technischen Anschlussbestimmungen (TAB).

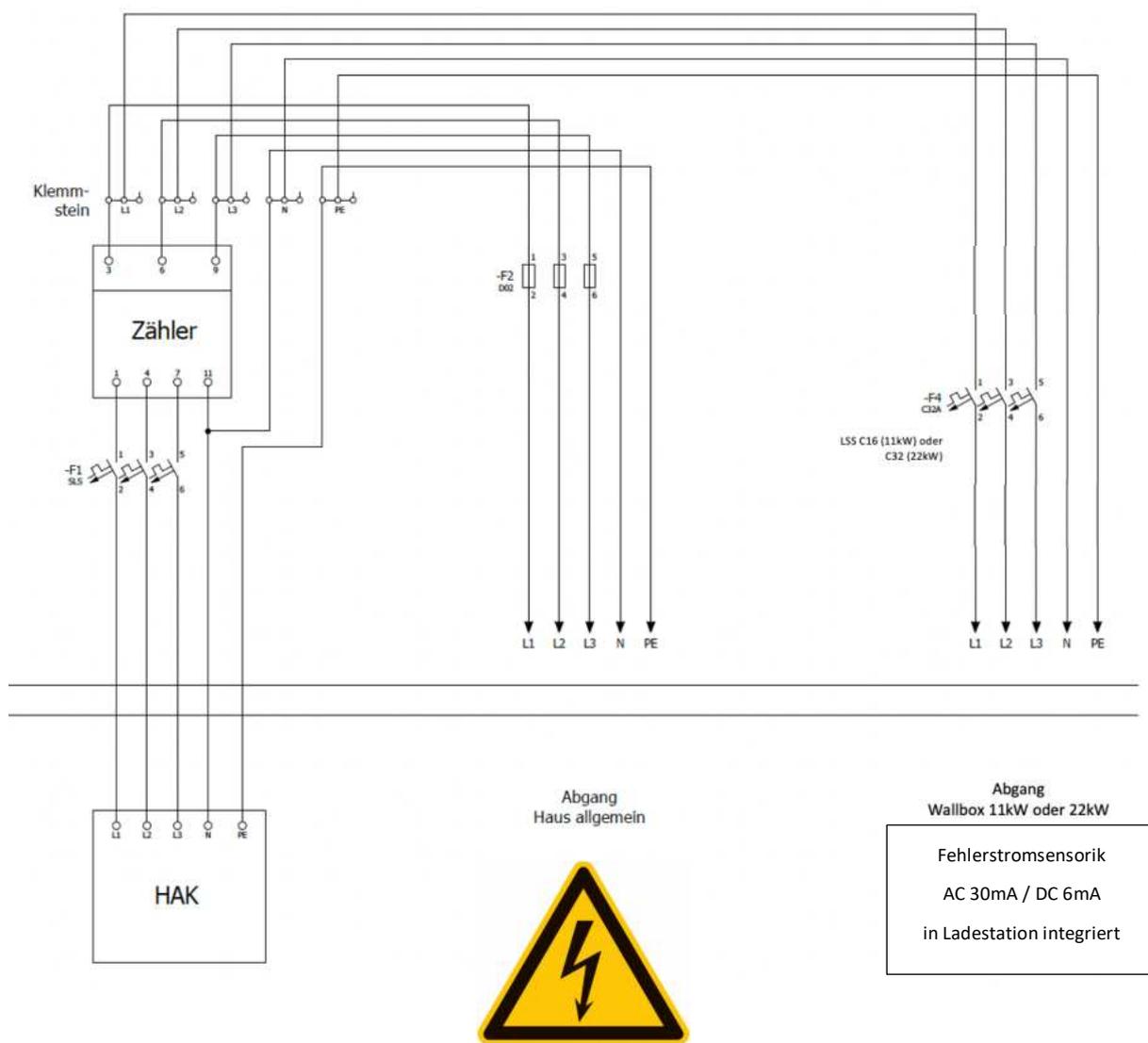


Abbildung 14 – Anschlussplan

#### 4.4. Leitungsschutzschalter & integrierter Fehlerstromerkennung (AC / DC)

Die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation verfügen über eine integrierte Fehlerstromerkennung für Wechsel- und Gleichstrom (RCMU101SN). Diese entspricht dem Standard RDC-PD (Residual Direct Current Protective Device / Gleichstrom-Fehlerstrom-Schutzeinrichtung) gemäß IEC 62955 und IEC 61008.

Die Ladestation überwacht automatisch und kontinuierlich mögliche Fehlerströme. Im Fehlerfall wechselt sie in den Fehlermodus („Fault“), der nur durch einen Neustart über den Leitungsschutzschalter zurückgesetzt werden kann. Bei jedem Neustart wird zudem ein automatischer Selbsttest der Fehlerstromerkennung durchgeführt.

Zur Absicherung der Zuleitung im vorgelagerten Schaltschrank ist ein Leitungsschutzschalter C16 (für die 11 kW-Version) bzw. C32 (für die 22 kW-Version) erforderlich. Bitte beachten Sie zudem die geltenden Anschlussbedingungen (TAB) Ihres örtlichen Netzbetreibers.

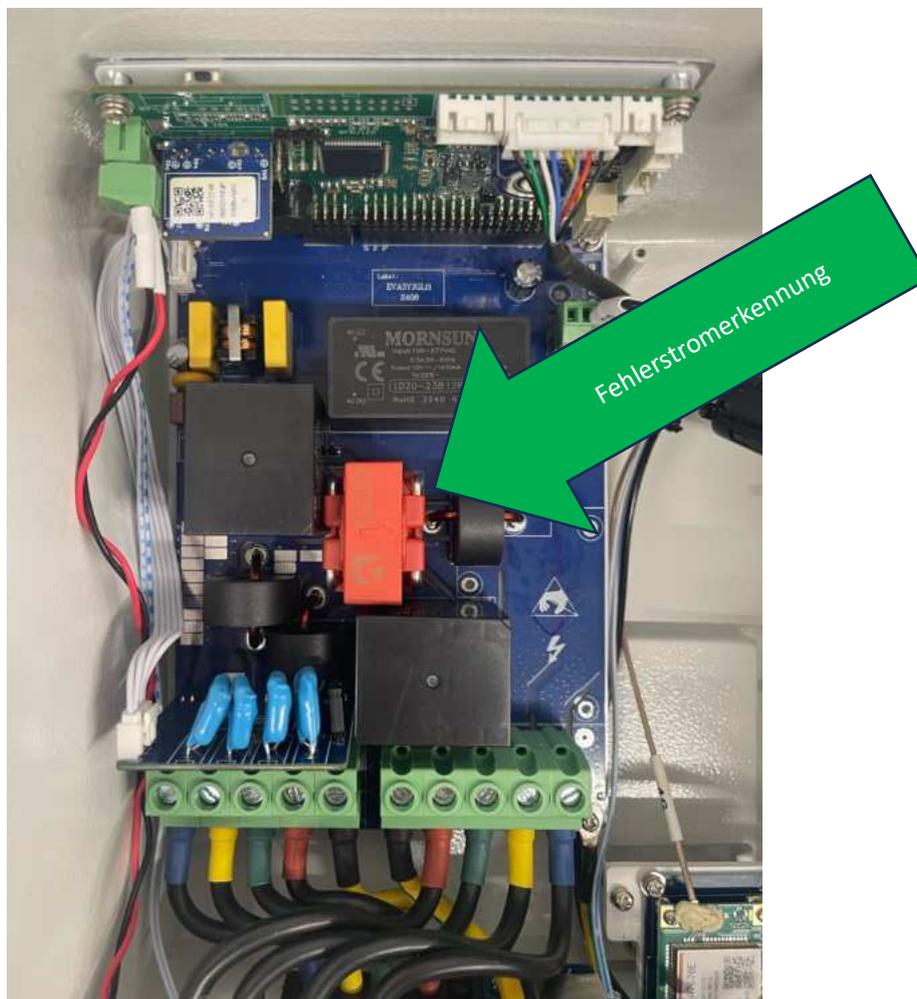


Abbildung 15 – Fehlerstromsensork

## 5. Inbetriebnahme

### 5.1. Stromversorgung und Neustart

Bitte schalten Sie nach vollständiger Installation der **DaheimLader** Ladestation den Leitungsschutzschalter (Vorsicherung der Ladestation) im Sicherungskasten ein. Die Ladestation bootet innerhalb von 15 Sekunden. Sofern Sie die Ladestation **manuell neu gestartet** werden soll, schalten Sie den Leitungsschutzschalter der Ladestation im Sicherungskasten aus, warten Sie 10 Sekunden und schalten Sie dann den Leitungsschutzschalter wieder ein.

### 5.2. Verbindung mit dem Internet

Unsere **DaheimLader** Ladestation bietet eine Vielzahl in intelligenten Software-Funktionen, die Sie im Alltag benötigen, einschließlich Fernsteuerung, Lastmanagement, Solarladen und Abrechnungsmanagement. Für die Nutzung der Click2Charge-App muss in den Einstellungen der Wallbox der „**App-Modus**“ eingeschaltet werden.

Click2Charge ist eine cloudbasierte, intelligente Ladeplattform. Daher muss die Ladestation vor der Inbetriebnahme mit dem Internet verbunden werden. Unsere **DaheimLader** Ladestation unterstützt drei Arten der Netzwerkverbindung: WLAN, LAN oder Mobilfunk (SIM-Karte).

#### 5.2.1. LAN-Verbindung

Bei einer LAN-Verbindung ist in der Regel keine Konfiguration erforderlich. Sobald die Ladestation physisch über ein LAN-Kabel angeschlossen ist, stellt sie automatisch über den Router eine Internetverbindung her. Nach erfolgreicher Verbindung erscheint das LAN-Symbol auf dem Display.



Abbildung 16 – LAN-Symbol

### 5.2.2. 4G/LTE-Verbindung

Bei einer 4G/LTE-Verbindung ist keine Konfiguration erforderlich. Die Ladestation stellt automatisch eine Internetverbindung her, sofern bei der Installation eine SIM-Karte eingesetzt wurde (weitere Informationen siehe Kapitel 4.2.5). Nach erfolgreicher Verbindung erscheint das Symbol für die 4G/LTE-Verbindung auf dem Display.



Abbildung 17 – 4G/LTE-Symbol

### 5.2.3. WLAN-Verbindung bei DaheimLader Touch PRO

Klicken Sie auf die Schaltfläche in der oberen rechten Ecke, um das Konfigurationsinterface aufzurufen.



Abbildung 18 – Zugang zum Konfigurations-Interface

Das Konfigurations-Interface ist passwortgeschützt. Sie müssen ein Passwort eingeben, um sich anzumelden. Jede Ladestation hat ein eindeutiges Standard-Passwort, das aus den letzten acht Ziffern der SN (Seriennummer) besteht. Sie finden das Standard-Passwort:

- Auf dem Sticker auf der Schutzfolie des Frontcovers

- Auf dem Sticker auf der letzten Seite des Handbuchs
- Im Display, die letzten acht Zeichen der Seriennummer (SN)

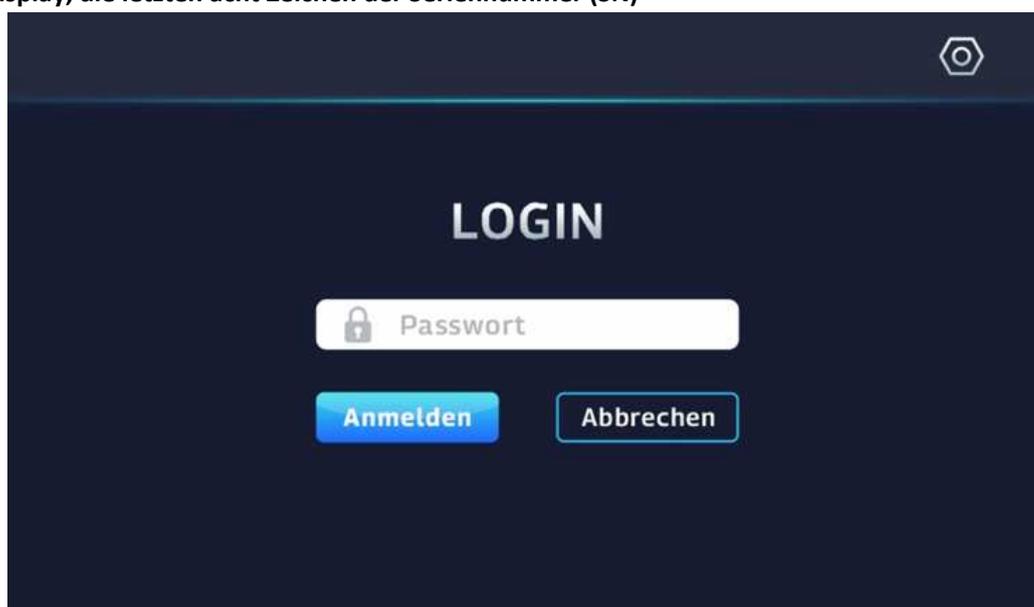


Abbildung 19 – Passworteingabe

Wählen Sie im linken Menü die Option „WLAN“ und klicken Sie in der Zeile „WLAN-SSID“ auf „Scan“, um nach verfügbaren WLAN-Netzwerken in der Umgebung zu suchen. Warten Sie nach dem Klick auf „Scan“ etwa 5 Sekunden, bevor Sie das Dropdown-Menü öffnen. Wählen Sie anschließend die gewünschte WLAN-SSID aus und geben Sie das entsprechende WLAN-Passwort ein. Wir empfehlen, die DHCP-Funktion aktiviert zu lassen („DHCP: An“). Klicken Sie abschließend auf „Speichern“.

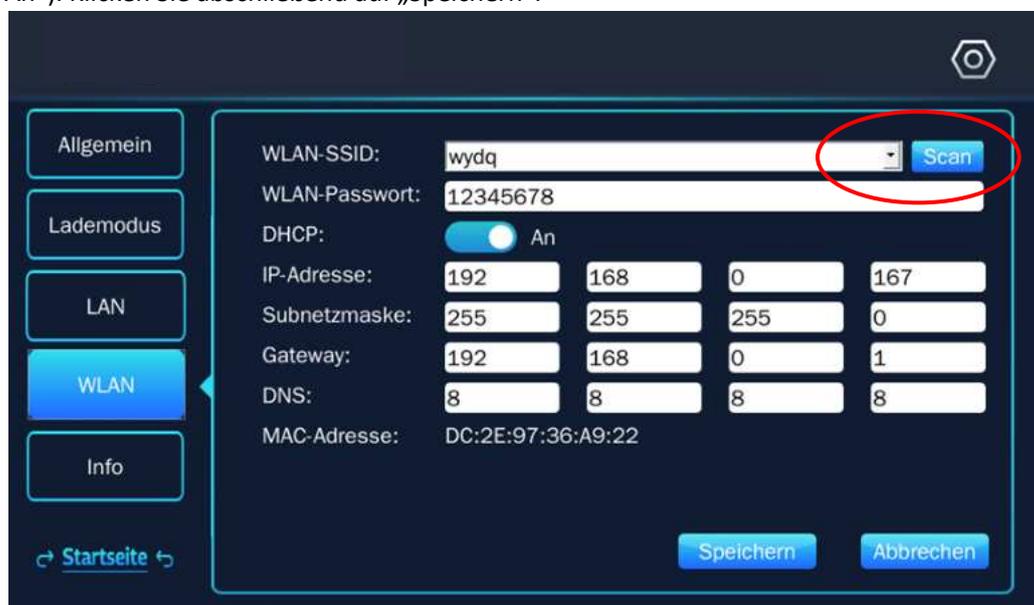


Abbildung 20 – WLAN-Einstellungen

Nach erfolgreicher Verbindung wird auf dem Display das Symbol für die WLAN-Verbindung angezeigt.



Abbildung 21 – WLAN -Symbol

#### 5.2.4. WLAN-Verbindung bei DaheimLader Smart PRO

Innerhalb von zehn Minuten nach dem Start stellt die Ladestation automatisch einen WLAN-Hotspot zur Konfiguration bereit.

(Falls die Ladestation bereits länger als zehn Minuten eingeschaltet ist oder Sie sich unsicher sind, können Sie den Hotspot durch einen Neustart der Ladestation erneut aktivieren.)

Öffnen Sie die WLAN-Einstellungen Ihres Endgeräts (z. B. Smartphone, Tablet oder Laptop) und verbinden Sie sich mit dem von der Ladestation bereitgestellten WLAN-Hotspot „EVSE-XXXXXXX“. Das Passwort für den Hotspot lautet: 12345678.



Abbildung 22 – WLAN-Hotspot von der Ladestation

Nachdem die Verbindung des WLAN-Hotspots auf ihrem Endgerät hergestellt ist, öffnen Sie einen Standard-Browser (z.B. Chrome, Safari, Firefox) und geben Sie in die Adresszeile die IP-Adresse 192.168.4.1 ein, um auf die Konfigurationsseite zuzugreifen.

Nach der Eingabe der IP-Adresse öffnet sich die folgende Seite. Geben Sie zum Login das Standard-Passwort ein. Sie finden das Standard-Passwort:

- Auf dem Sticker auf der Schutzfolie des Frontcovers
- Auf dem Sticker auf der letzten Seite des Handbuchs
- Im Display, die letzten acht Zeichen der Seriennummer (SN)

Wir empfehlen, das Standard-Passwort nach der Inbetriebnahme durch ein individuelles Passwort zu ersetzen.

Über den Menü-Button bekommen Sie Zugriff auf die einzelnen Konfigurationsbereiche der Ladestation.

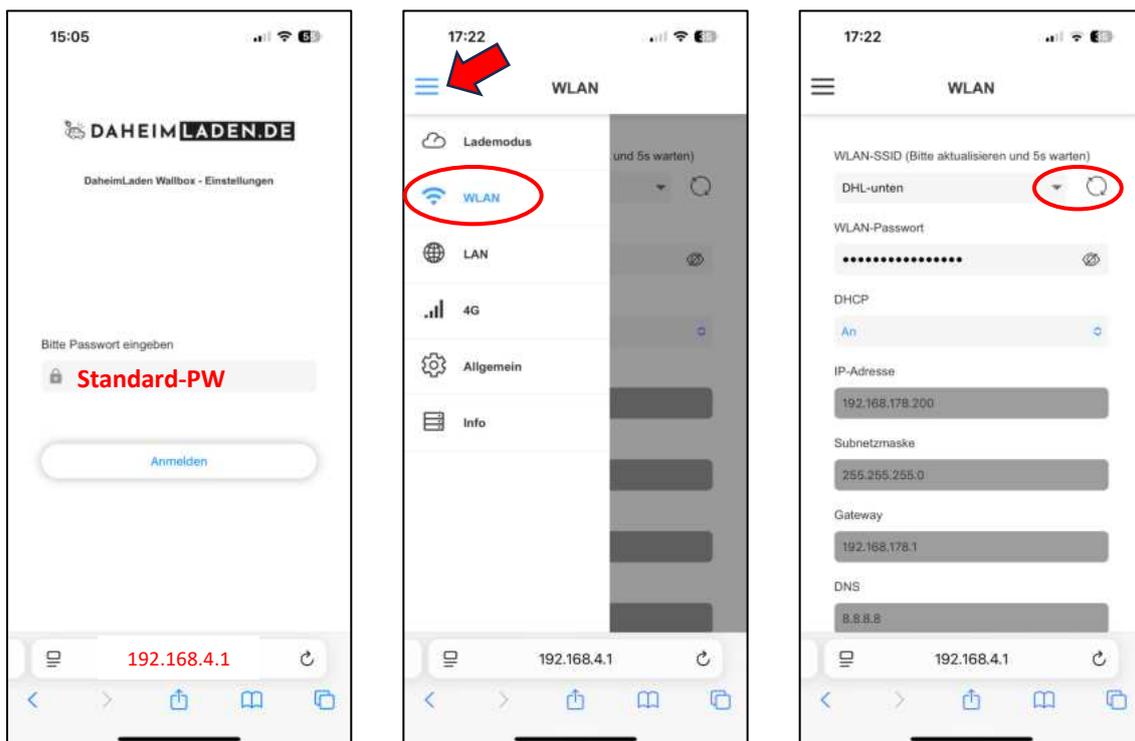


Abbildung 23 – Anmelden und WLAN-Einstellungen

Wählen Sie im WLAN-Menü die gewünschte WLAN-SSID aus und geben Sie Ihr WLAN-Passwort ein. Klicken Sie anschließend unten auf „Speichern“. Nach erfolgreicher Verbindung erscheint auf dem Display der Ladestation das Symbol für die WLAN-Verbindung (siehe Abbildung 21).

### 5.3. Verbindung mit Click2Charge

Nach erfolgreicher Verbindung mit dem Internet versucht die Ladestation automatisch, eine Verbindung zur Click2Charge-Cloud-Plattform herzustellen. Dieser Vorgang dauert in der Regel etwa 10 Sekunden. Währenddessen wird auf dem Display kurz die folgende Meldung angezeigt:

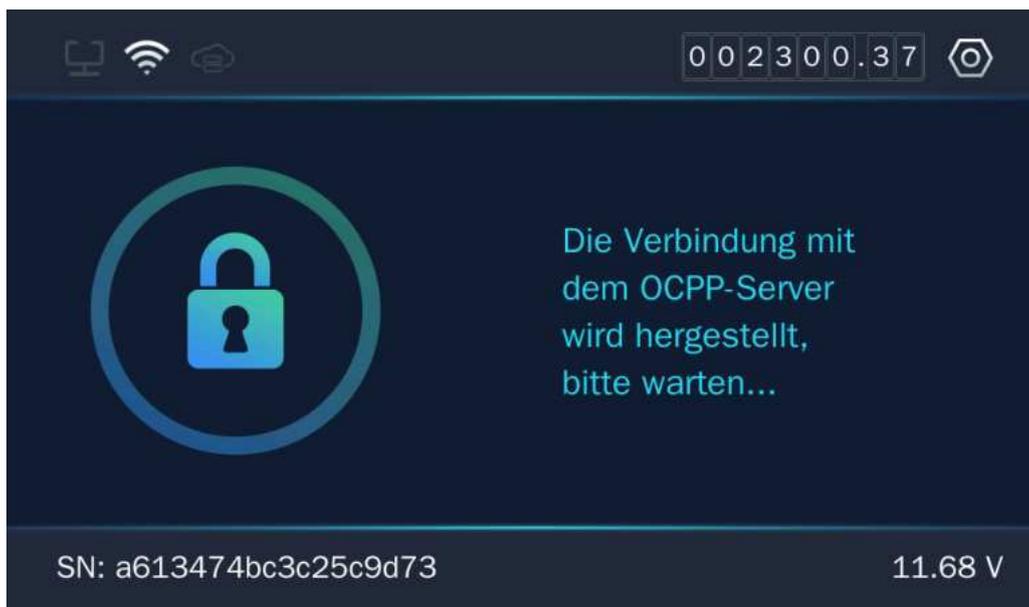


Abbildung 24 – Verbindung mit Click2Charge

Nach erfolgreicher Verbindung mit Click2Charge erscheint auf dem Display das Wolkensymbol für die Cloud-Verbindung.

(Dies zeigt an, dass eine Verbindung zwischen der Ladestation und dem Click2Charge-Cloud-Server besteht. Die Verbindung zur Click2Charge-App muss anschließend separat in der App hergestellt werden.)



Abbildung 25 – Wolkensymbol für die Cloud-Verbindung

Anschließend laden Sie die Click2Charge-App auf Ihr Smartphone herunter und registrieren sich mit Ihrer Mobilfunknummer oder E-Mail-Adresse und melden sich an.

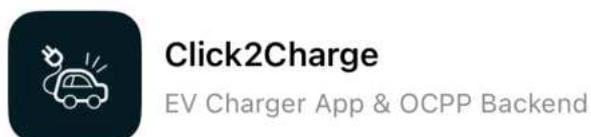


Abbildung 26 – Click2Charge-App

### 5.3.1. Ladestationen mit der App verbinden

So verbinden Sie Ihre Ladestation mit Click2Charge:

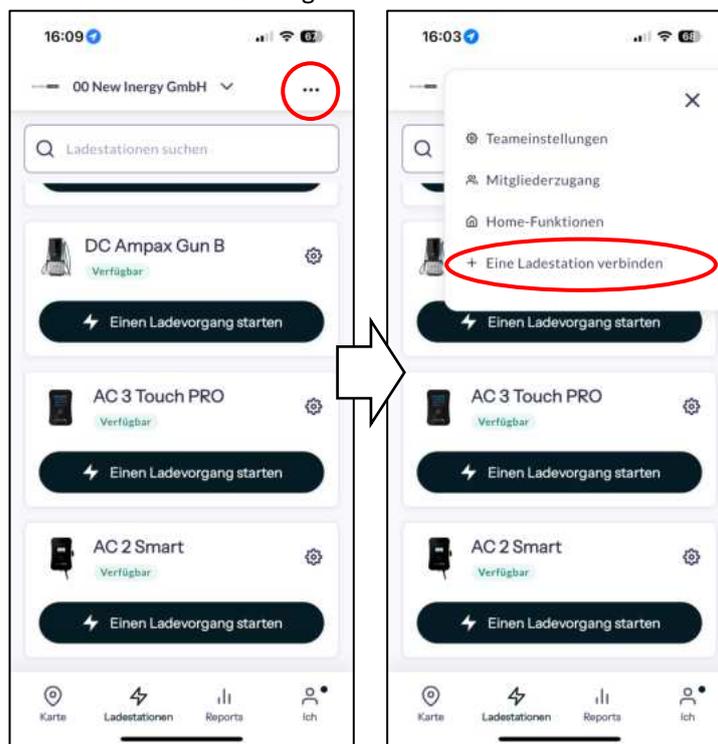


Abbildung 27 – Click2Charge: Eine Ladestation verbinden

Bei der Verbindung müssen Sie die Seriennummer (SN) der Ladestation eingeben. Diese Seriennummer finden Sie auf dem Display der Ladestation. Alternativ können Sie auch den QR-Code vom Sticker der Schutzfolie oder der letzten Seite des Handbuchs scannen.

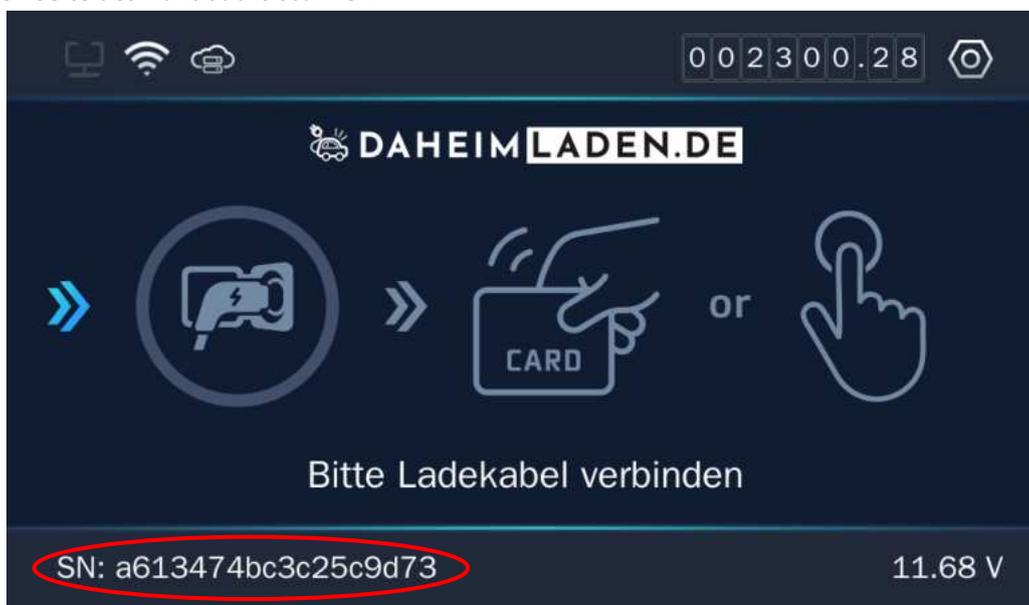


Abbildung 28 – Seriennummer (SN) der Ladestation

### 5.3.2. Neue Mitglieder für Mitbenutzung einladen

So laden Sie andere Personen ein, Ihre Ladestation mitzubedenutzen:

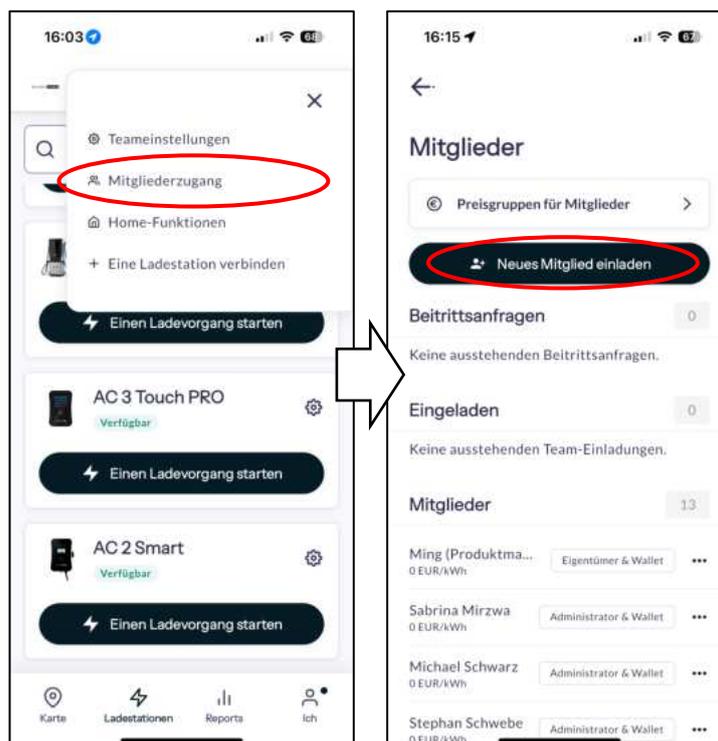


Abbildung 29 – Click2Charge: Mitgliederzugang

### 5.3.3. Home-Funktionen: Solarladen und (Überlast-)Absicherung

In „Home-Funktionen“ können Sie Solarladen und Absicherung (Lastmanagement) nutzen: (Bitte beachten Sie, Ladestationen zunächst zu verknüpfen.)

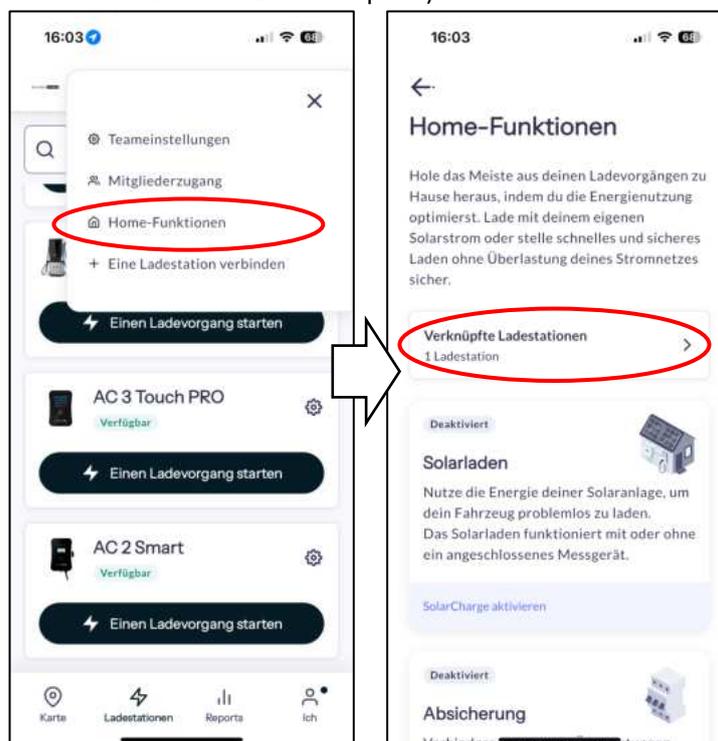


Abbildung 30 – Click2Charge: Home-Funktionen

### 5.3.4. Ladehistorie und Abrechnung

So geben Sie Stromkosten für die Abrechnung an und laden Sie Ladehistorie herunter:

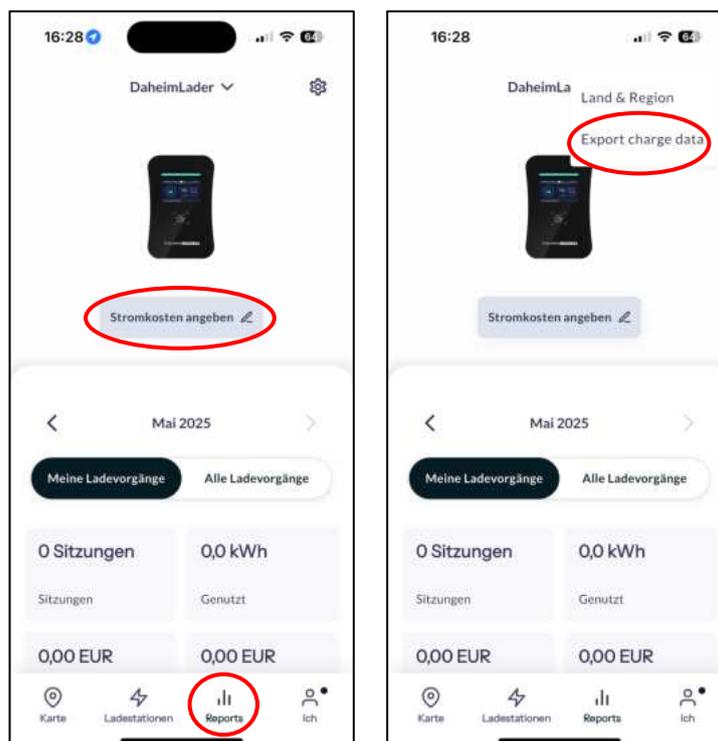


Abbildung 31 – Click2Charge: Ladehistorie und Abrechnung

## 5.4. Offline-Betrieb

Für ein intelligentes Ladeerlebnis empfehlen wir den Cloud-basierten App-Modus von Click2Charge. Alternativ steht bei fehlender Internetverbindung auch ein Offline-Modus zur Verfügung.

Unsere Ladestation ist ab Werk im App-Modus vorkonfiguriert. Um den Offline-Modus zu aktivieren, halten Sie eine mitgelieferte Mastercard für 10 Sekunden an den Kartenleser unterhalb des Displays. Nach fünf akustischen Signalen erscheint ein Hinweis auf dem Display, der bestätigt, dass der App-Modus deaktiviert und der Offline-Modus aktiviert wurde.

Anschließend können Sie die Mastercard direkt zum Starten oder Stoppen des Ladevorgangs verwenden.

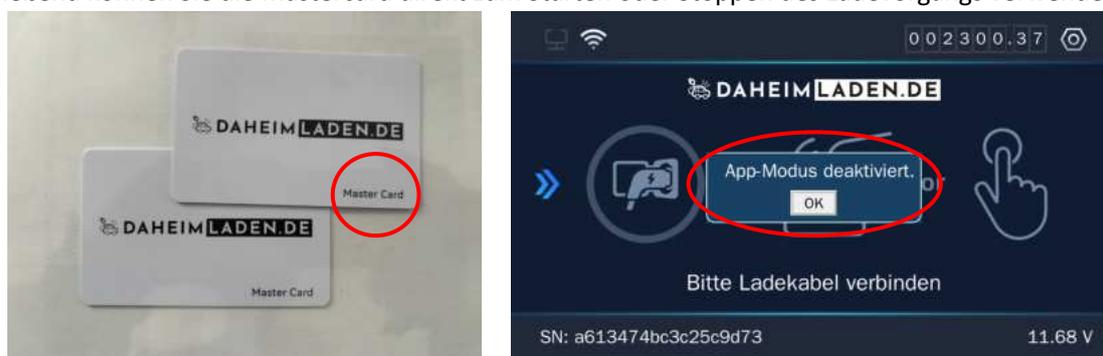


Abbildung 32 – Mastercards und Popup-Fenster auf dem Display

## 6. Bedienung

Unsere **DaheimLader Touch PRO** und **DaheimLader Smart PRO** Ladestation bieten drei Interaktionsmöglichkeiten:

- Über die physischen Bedienelemente am Gehäuse – dazu zählen LED-Streifen, Display, Kartenleser, Funktionstaster und Ladehalterung zur Anzeige von Informationen oder zur Ausführung von Funktionen.
- Über den integrierten Touchscreen (exklusiv beim **DaheimLader Touch PRO**) – für zentrale Einstellungen direkt an der Ladestation.
- Über die Web-Konfigurationsseite – erreichbar über ein verbundenes Endgerät, um sämtliche Einstellungen der Ladestation bequem vorzunehmen.

### 6.1. Bedienelemente am Gehäuse

Beispiel – **DaheimLader Touch PRO** mit Ladesockel:



Abbildung 33 – DaheimLader Touch PRO

Beispiel – **DaheimLader Smart PRO** mit Ladekabel:



Abbildung 34 – DaheimLader Smart PRO

## 6.2. Informationen im Display

### 6.2.1. Standby

Die Standby-Seite wird bei Nichtnutzung der Ladestation angezeigt.

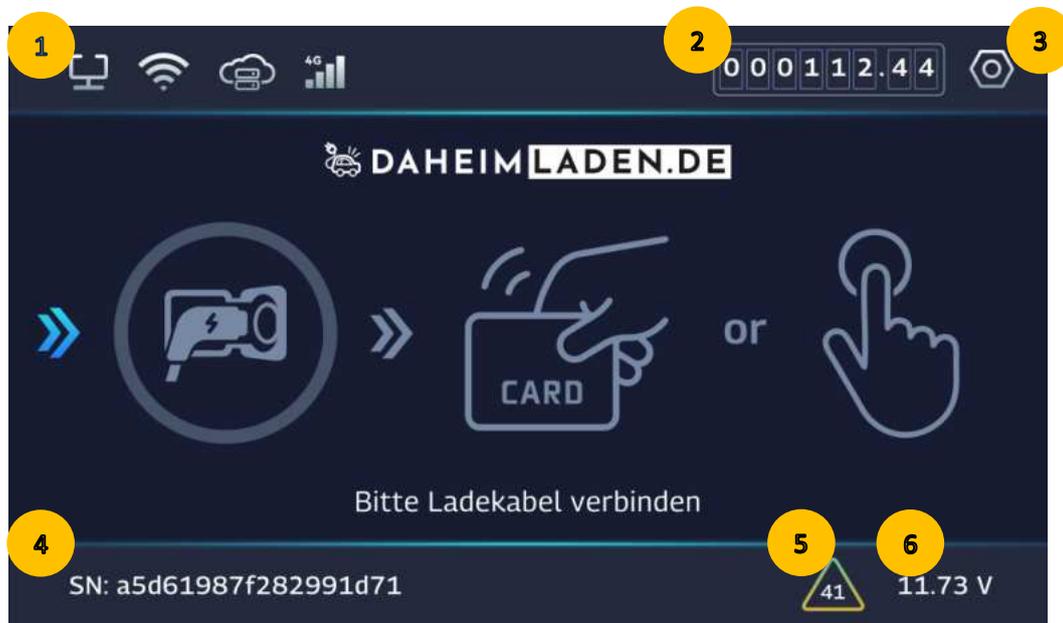


Abbildung 35 – Standby

- 1 Verbindungsstatus: LAN-Verbindung, WLAN-Verbindung, OCPP-Verbindung, 4G-Verbindung
- 2 Zählerstand des Stromzählers in kWh
- 3 Konfigurations-Interface für Einstellungen (nur bei **DaheimLader Touch PRO**)
- 4 SN – Seriennummer (auch Station ID oder Charger ID)
- 5 Fehlercode / Fehlermeldung (nur sichtbar bei Fehlermeldungen)
- 6 CP-Kontrollwert: Relevant für die Kommunikation zwischen Fahrzeuge und Ladestationen

Tabelle von Fehlercodes:

10	Verkabelungsfehler (L-N-Stromversorgung wurde als L1-L2 angeschlossen)
11	CP-Spannungsanomalie
12	Not-Aus
14	Überspannung

15	Überhitzungsfehler
16	Zählerstörung
17	Fehlerstromfehler
18	Kurzschluss im Ausgangskreis
19	Überstromschutz ausgelöst
23	Relais-Fehler
24	Fehler bei Fehlerstromschutzvorrichtung
25	Erdungsfehler
26	Erdableitfehler (Fehlerstrom zur Erde)
27	Manipulationsschutz (Öffnung der Ladestation erkannt)
28	Überspannungsschutz
29	PEN-Gerätefehler
30	Vertauschter Neutral- und Phasenleiter
31	PEN-Erkennungsschaltungsfehler
32	Relais schaltet nicht
33	PEN-Spannungsfehler
41	Spannungsabfall erkannt
42	Übertemperaturwarnung

### 6.2.2. Ladebereit

Nach dem Anschließen des Fahrzeugs wechselt die Ladestation automatisch zur Ladebereit-Anzeige. Eine Autorisierung ist erforderlich, um den Ladevorgang zu starten.



Abbildung 36 – Ladebereit

### 6.2.3. Initialisierung

Während der Anzeige der Initialisierungsseite findet die Kommunikation zwischen der Ladestation und dem Fahrzeug zur Vorbereitung des Ladevorgangs statt. Die Dauer der Initialisierung kann je nach Fahrzeug zwischen wenigen Sekunden und bis zu einer Minute variieren.

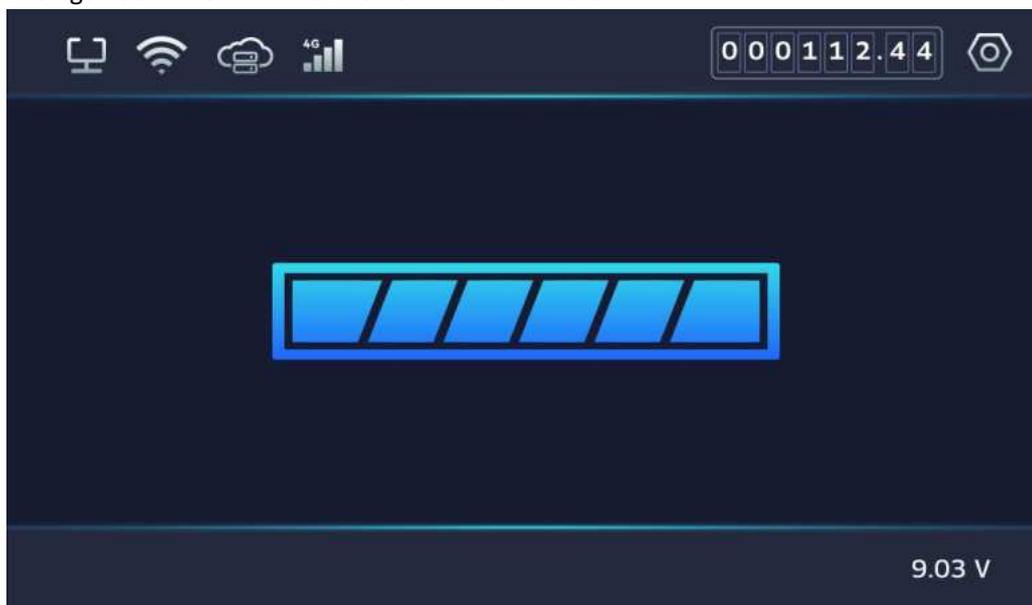


Abbildung 37 – Initialisierung

### 6.2.4. Laden

Diese Seite zeigt den aktiven Ladevorgang sowie detaillierte Informationen dazu an. Beispielsweise beträgt die aktuelle Ladeleistung 10,8 Kilowatt (kW). Zudem werden die Werte der drei Phasen (L1, L2, L3) dargestellt: In jeder Phase liegen 222,3 Volt Spannung an, bei einem Strom von 16,2 Ampere. Während des bisherigen Ladevorgangs von 00:10:01 (10 Minuten und 1 Sekunde) wurden 1,803 Kilowattstunden (kWh) in die Fahrzeugbatterie eingespeist.

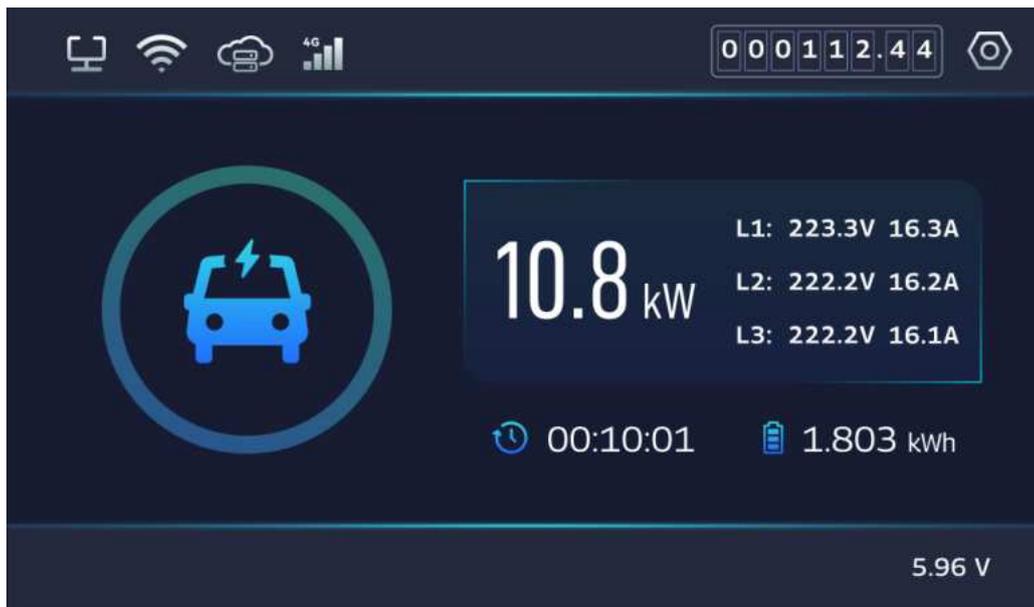


Abbildung 38 – Laden

### 6.2.5. Ladeende

Sobald der Ladevorgang beendet wurde, wird eine Zusammenfassung des Ladevorgangs angezeigt.



Abbildung 39 – Ladeende

### 6.2.6. Abfrage der IP-Adresse

Um die aktuelle IP- und MAC-Adresse der Ladestation abzurufen, halten Sie den Funktionstaster an der rechten Seite der Ladestation für 5 Sekunden gedrückt. Nachfolgend wird der folgende Displayinhalt angezeigt:

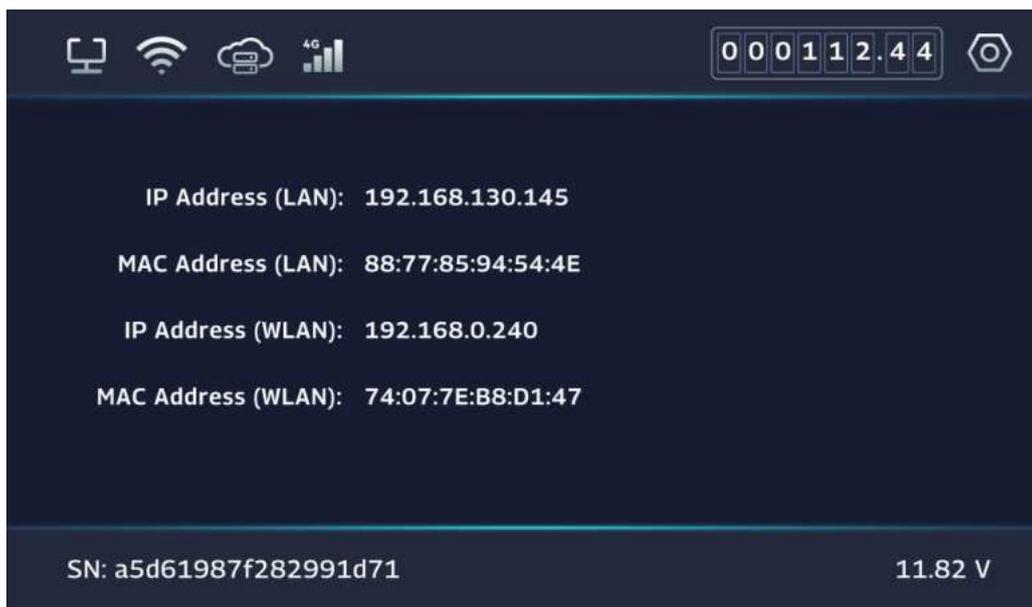


Abbildung 40 – Abfrage der IP-Adresse

### 6.2.7. Software-Update

Diese Seite wird während des Software-Updates angezeigt; **bitte schalten Sie die Ladestation während des Updates nicht ab.**



Abbildung 41 – Software-Update

### 6.3. Konfigurations-Interface im Touch-Display

Über das Touch-Display des DaheimLader Touch PRO können zentrale Einstellungen direkt an der Ladestation vorgenommen werden. Diese Funktion steht beim DaheimLader Smart PRO nicht zur Verfügung. Tippen Sie auf dem Touch-Display auf den Einstellungs-Button, um die Konfigurations-Interface zu öffnen.



Abbildung 42 – Zugang zum Konfigurations-Interface

Das Konfigurations-Interface ist passwortgeschützt. Sie müssen ein Passwort eingeben, um sich anzumelden. Jede Ladestation hat ein eindeutiges Standard-Passwort, das aus den letzten acht Ziffern der SN (Seriennummer) besteht. Sie finden das Standard-Passwort:

- Auf dem Sticker auf der Schutzfolie des Frontcovers
- Auf dem Sticker auf der letzten Seite des Handbuchs
- Im Display, die letzten acht Zeichen der Seriennummer (SN)

Wir empfehlen, das Standard-Passwort nach der Inbetriebnahme durch ein individuelles Passwort zu ersetzen.



Abbildung 43 – Standard-Passwort eingeben

### 6.3.1. Allgemein

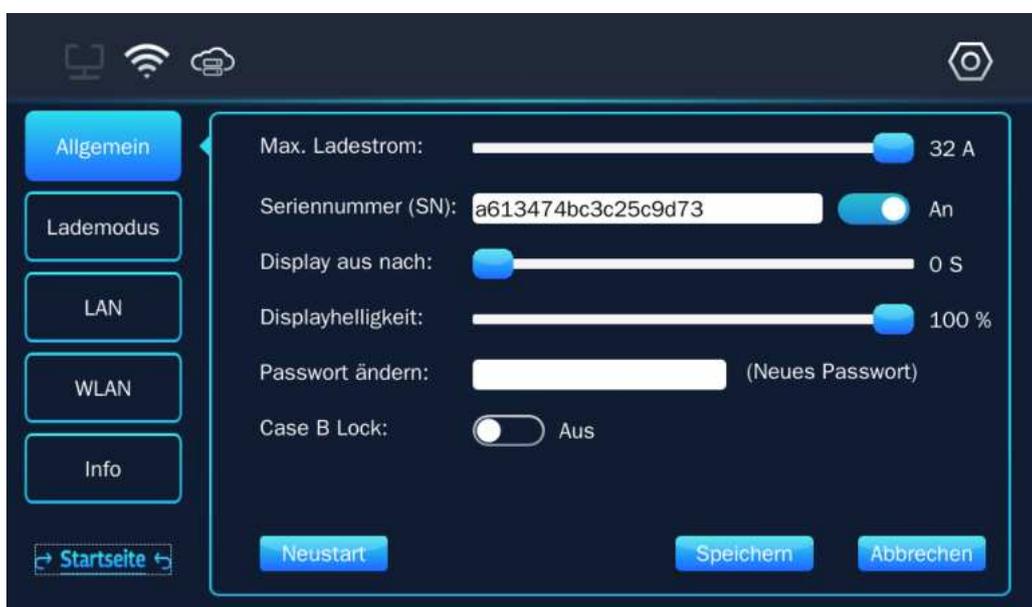


Abbildung 44 – Allgemein

Max. Ladestrom	<p>Begrenzung der maximalen Stromstärke der Ladestation in Ampere (A).</p> <p>Bitte beachten Sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Das AC-Ladeprotokoll Ihres Fahrzeugs erfordert einen Mindestladestrom von 6A. Dies entspricht einer Ladeleistung von 4,13kW im dreiphasigen und 1,4kW im einphasigen Betrieb.</li> </ul>
----------------	---

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Anpassen der Stromstärke kann mit intelligenten Lade-Funktionen wie Lastmanagement oder Solarladen kollidieren. <b>Wenn Sie diese intelligenten Lade-Funktionen nutzen, nehmen Sie hier bitte keine Einstellungen vor.</b></li> </ul>
Seriennummer (SN)	Einzigtiger Identifier der Ladestation. Auch „Station ID“ oder „Charger ID“. Deren Anzeige auf der Startseite des Displays kann deaktiviert werden.
Display aus nach	Zeit, nach welcher das Display automatisch ausgeschaltet wird.
Displayhelligkeit	Hier kann die Helligkeit des Displays eingestellt werden.
Passwort ändern	Hier kann das Standard-Passwort der Ladestation geändert werden.
Case B Lock	Nur gültig für Case B-Ladestationen (Ladesockel) ohne fest angeschlossenes Kabel.  Bei „An“ wird Ihr Ladekabel beim Beginn des ersten Ladevorgangs von der Ladestation verriegelt und bleibt dauerhaft an der Ladestation verriegelt, bis diese Funktion wieder deaktiviert wird.
Neustart	Hier kann man die Ladestation neu starten.
Speichern	Alle Änderungen müssen gespeichert werden.
Abbrechen	Klicken Sie auf „Abbrechen“, um alle nicht gespeicherten Änderungen auf dieser Seite zurückzusetzen.

### 6.3.2. Lademodus

Wir empfehlen die Nutzung unserer Cloud-basierten Click2Charge-App im App-Modus; unsere Ladestation bietet aber auch einen praktischen Offline-Modus.

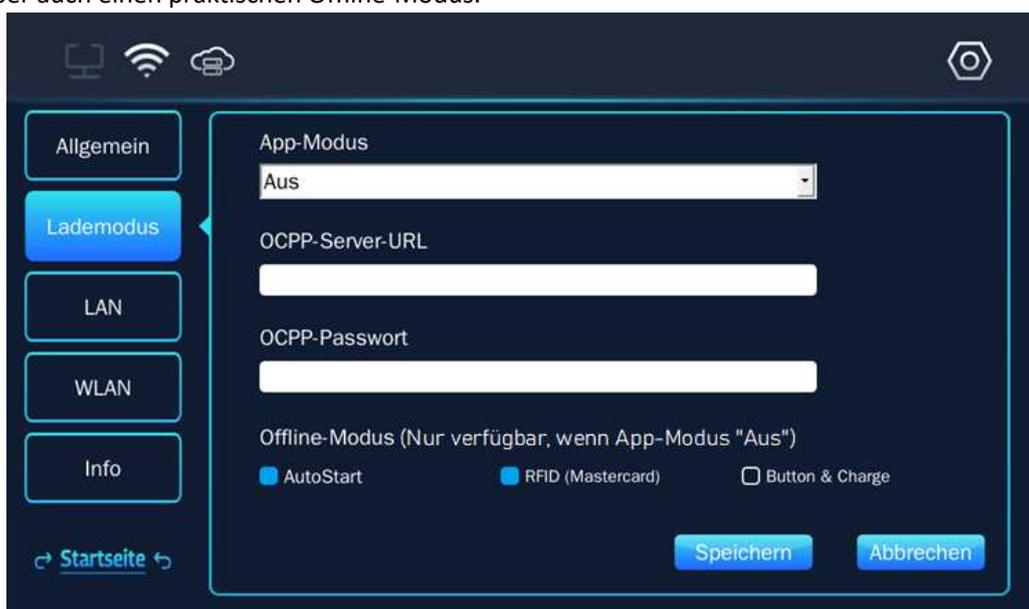


Abbildung 45 - Lademodus

App-Modus	Mit „An (OCPP 1.6)“ wird App-Modus aktiviert und die Ladestation verbindet sich mit Click2Charge.
-----------	---

	Mit „Aus“ wird App-Modus deaktiviert und die Ladestation bleibt im Offline-Modus.
OCPP-Server-URL	OCPP-Server-Adresse. Standardmäßig ist der OCPP-Server der Click2Charge-App (wss://ocpp.monta.app) hinterlegt.
OCPP-Passwort	Die Click2Charge-App benötigt kein OCPP-Passwort.
Offline-Modus	<p>Wenn der App-Modus deaktiviert ist, funktioniert die Ladestation unabhängig von der Cloud-Plattform. Sie können das Laden dann im Offline-Modus mit den folgenden drei Methoden starten oder stoppen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. AutoStart: Das Laden beginnt automatisch nach dem Einstecken des Ladekabels.</li> <li>2. RFID (Mastercard): Verwenden Sie die mitgelieferte Offline-Mastercards, um das Laden per Kartenleser zu starten oder zu stoppen.</li> <li>3. Button &amp; Charge: Starten oder stoppen Sie das Laden mit dem Funktionstaster.</li> </ol> <p>Bitte beachten Sie: Mindestens eine der Optionen RFID (Mastercard) oder Button &amp; Charge muss aktiviert sein, sonst können Sie das Laden nicht manuell stoppen.</p>
Speichern	Alle Änderungen müssen gespeichert werden.
Abbrechen	Klicken Sie auf „Abbrechen“, um alle nicht gespeicherten Änderungen auf dieser Seite zurückzusetzen.

### 6.3.3. LAN

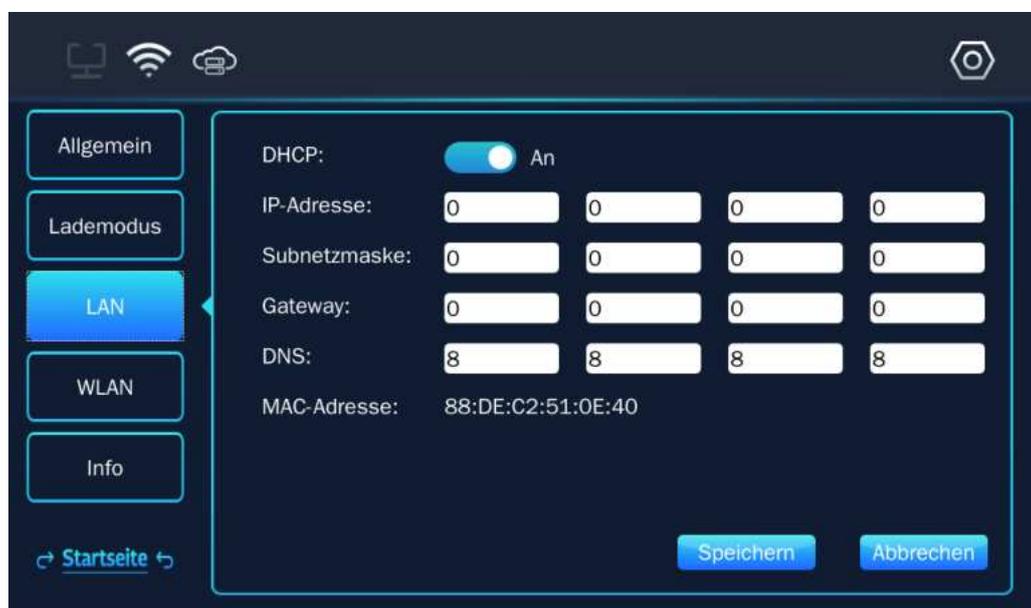


Abbildung 46 – LAN

DHCP	An: Die Ladestation erhält automatisch eine IP-Adresse von Ihrem Router. Aus: Sie vergeben selbst eine statische IP-Adresse.
IP-Adresse	IP-Adresse der Ladestation im lokalen Netzwerk.
Subnetzmaske	IP-Subnetzmaske im lokalen Netzwerk.

Gateway	Gateway-Router im Netzwerk.
DNS	Adresse des DNS-Servers.
Mac-Adresse	MAC-Adresse des Ethernet-Moduls der Ladestation.
Speichern	Alle Änderungen müssen gespeichert werden.
Abbrechen	Klicken Sie auf „Abbrechen“, um alle nicht gespeicherten Änderungen auf dieser Seite zurückzusetzen.

### 6.3.4. WLAN



Abbildung 47 – WLAN

WLAN-SSID	Klicken Sie auf „Scan“, um nach verfügbaren WLAN-Hotspots in der Nähe zu suchen. Warten Sie nach dem Klicken auf „Scan“ etwa 5 Sekunden, bevor Sie das Dropdown-Menü öffnen. Wählen Sie im Dropdown-Menü die WLAN-SSID aus, mit der Sie sich verbinden möchten.
WLAN-Passwort	Es kann ein Passwort mit maximal 32 Zeichen verwendet werden. Achten Sie dabei unbedingt auf die korrekte Eingabe (Groß-/Kleinschreibung, Sonderzeichen, Leerzeichen).
DHCP	An: Die Ladestation erhält automatisch eine IP-Adresse von Ihrem Router. Aus: Sie vergeben selbst eine statische IP-Adresse.
IP-Adresse	IP-Adresse der Ladestation im lokalen Netzwerk.
Subnetzmaske	IP-Subnetzmaske im lokalen Netzwerk.
Gateway	Gateway-Router im Netzwerk.
DNS	Adresse des DNS-Servers.

MAC-Adresse	MAC-Adresse des WiFi-Moduls der Ladestation.
Speichern	Alle Änderungen müssen gespeichert werden.
Abbrechen	Klicken Sie auf „Abbrechen“, um alle nicht gespeicherten Änderungen auf dieser Seite zurückzusetzen.

### 6.3.5. Info



Abbildung 48 – Info und Software-Update

Diese Seite zeigt die Hardware- und Softwareversionsnummer der Ladestation an. Über die Schaltfläche „Software-Update“ in der unteren rechten Ecke können Sie die Ladestation auf die neueste Softwareversion aktualisieren.

Bitte beachten Sie:

**Unterbrechen Sie während des Updates weder die Stromversorgung noch die Netzwerkverbindung**, da dies zu einem Systemfehler der Ladestation führen kann.

## 6.4. Web-Konfigurationsseite

Beide **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation besitzen eine Web-basierte Konfigurationsseite. Diese ist über den Konfigurations-Hotspot der Ladestation verfügbar, kann jedoch ebenso über eine lokale Netzwerkverbindung hergestellt werden. Auf die Konfigurationsseite zuzugreifen, haben Sie zwei Optionen:

### Option 1: Wenn Ihre Ladestation schon mit Ihrem Netzwerk verbunden ist...

- Schritt 1:  
Nutzen Sie ein Endgerät (z.B. Smartphone, Tablet, Laptop), das auch mit demselben Netzwerk verbunden ist wie die Ladestation.
- Schritt 2:  
Halten Sie die physische Funktionstaster an der rechten Seite der Ladestation für 5 Sekunden gedrückt, um die IP-Adresse Ihrer Ladestation abzurufen.

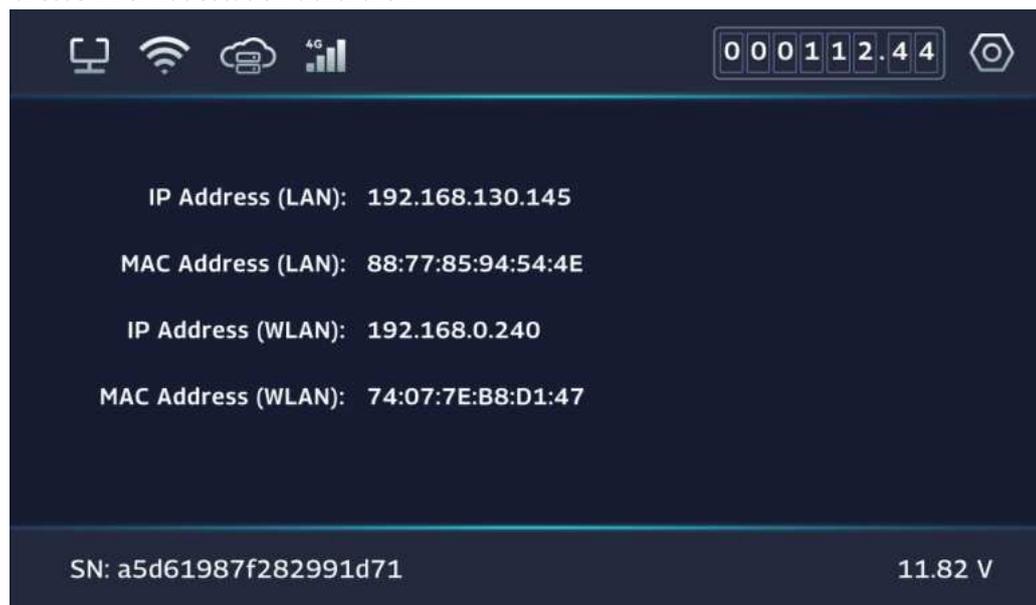


Abbildung 49 – Abfrage der IP-Adresse

- Schritt 3:  
Öffnen Sie einen Standard-Browser (z.B. Chrome, Safari, Firefox) und geben Sie in die Adresszeile die IP-Adresse Ihrer Ladestation ein, um auf die Konfigurationsseite zuzugreifen.

### Option 2: Zugriff über den Konfigurations-WLAN-Hotspot. Diesen erreichen Sie wie folgt:

- Schritt 1:  
Innerhalb von zehn Minuten nach dem Start der Ladestation stellt sie automatisch einen WLAN-Hotspot zum Konfigurieren der Ladestation zur Verfügung.

(Wenn der Ladepunkt bereits länger als zehn Minuten eingeschaltet ist oder Sie unsicher sind, können Sie den Hotspot erneut öffnen, indem Sie die Ladestation neu starten.)

○ Schritt 2:

Öffnen Sie die WLAN-Einstellung Ihres Endgeräts (z.B. Smartphone, Tablet, Laptop) und verbinden sich mit dem von der Ladestation gehosteten WLAN-Hotspot „EVSE-XXXXXXX“. **Das Passwort vom WLAN-Hotspot hier ist 12345678.**



Abbildung 50 – WLAN-Hotspot von der Ladestation

○ Schritt 3:

Nachdem die Verbindung des WLAN-Hotspots auf ihrem Endgerät hergestellt ist, öffnen Sie einen Standard-Browser (z.B. Chrome, Safari, Firefox) und geben Sie in die Adresszeile die IP-Adresse 192.168.4.1 ein, um auf die Konfigurationsseite zuzugreifen.

### 6.4.1. Anmelden

Nach der Eingabe der IP-Adresse öffnet sich die folgende Seite. Geben Sie zum Login das Standard-Passwort ein. Sie finden das Standard-Passwort:

- **Auf dem Sticker auf der Schutzfolie des Frontcovers**
- **Auf dem Sticker auf der letzten Seite des Handbuchs**
- **Im Display, die letzten acht Zeichen der Seriennummer (SN)**

Wir empfehlen, das Standard-Passwort durch ein individuelles Passwort zu ersetzen.

Über den Menü-Button bekommen Sie Zugriff auf die einzelnen Konfigurationsbereiche der Ladestation.

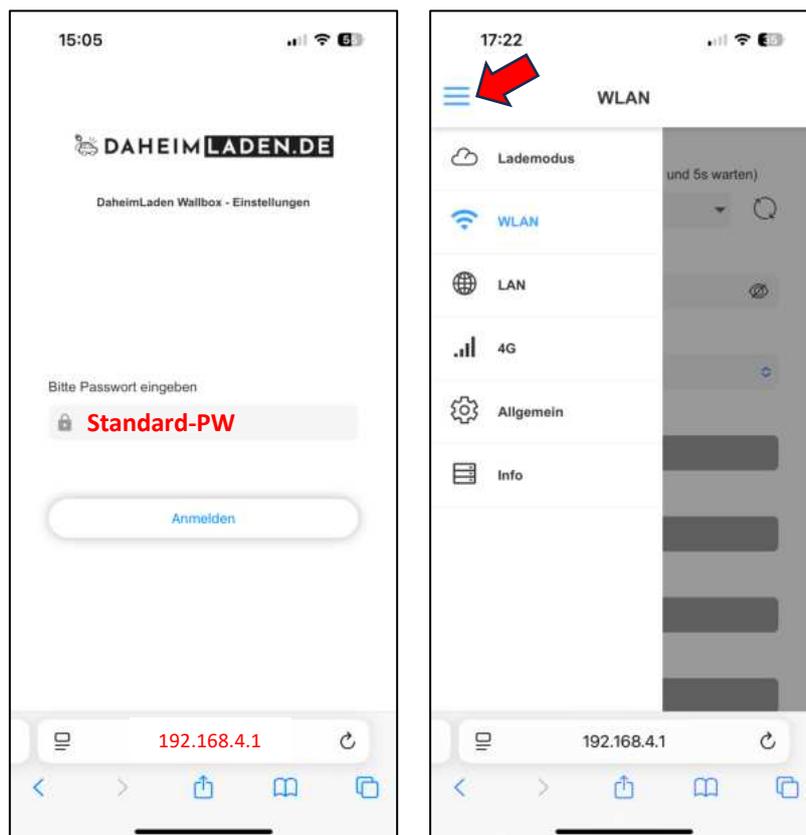


Abbildung 51 – Anmelden und Menü

### 6.4.2. Lademodus

Wir empfehlen die Nutzung unserer Cloud-basierten Click2Charge-App im App-Modus; alternativ bietet unsere Ladestation auch einen Offline-Modus.

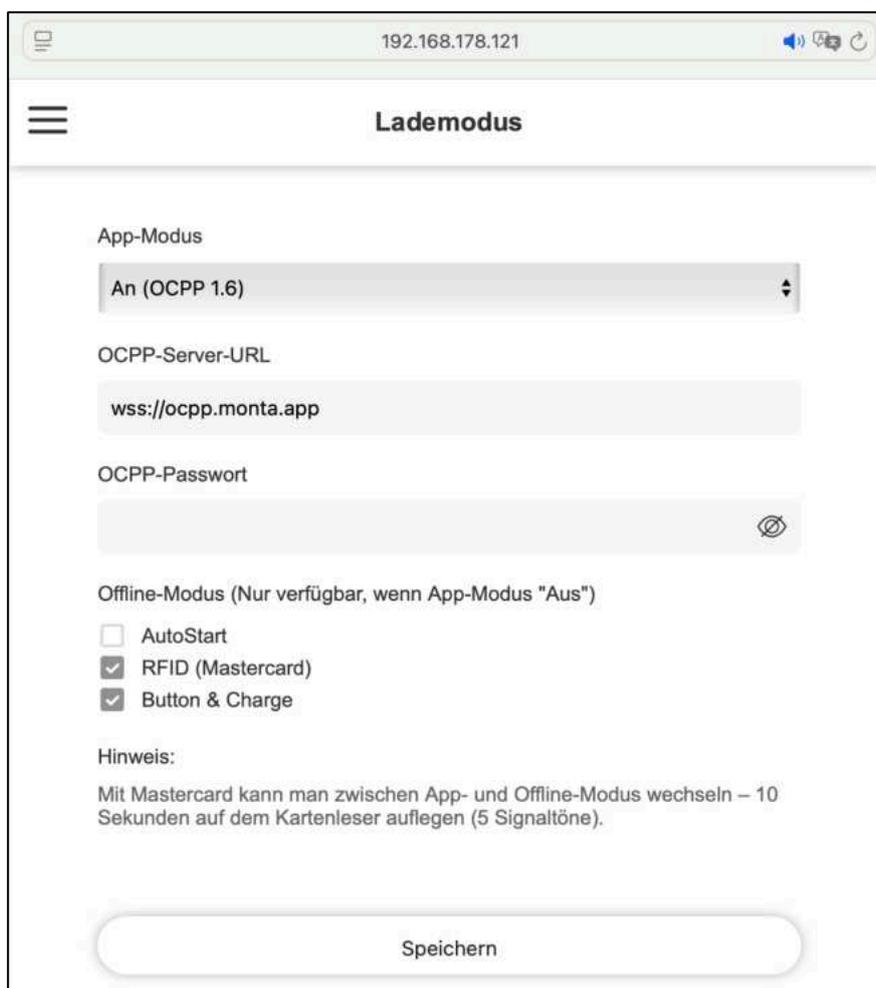


Abbildung 52 – Lademodus

App-Modus	Mit „An (OCPP 1.6)“ wird App-Modus aktiviert und die Ladestation verbindet sich mit Click2Charge.  Mit „Aus“ wird App-Modus deaktiviert und die Ladestation bleibt im Offline-Modus.
OCPP-Server-URL	OCPP-Server-Adresse. Standardmäßig ist der OCPP-Server der Click2Charge-App (wss://ocpp.monta.app) hinterlegt.
OCPP-Passwort	Die Click2Charge-App benötigt kein OCPP-Passwort.
Offline-Modus	Wenn der App-Modus deaktiviert ist, funktioniert die Ladestation unabhängig von der Cloud-Plattform. Sie können das Laden dann im Offline-Modus mit den folgenden drei Methoden starten oder stoppen: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. AutoStart: Das Laden beginnt automatisch nach dem Einstecken des Ladekabels.</li> <li>2. RFID (Mastercard): Verwenden Sie die mitgelieferte Offline-Mastercards, um das Laden per Kartenleser zu starten oder zu stoppen.</li> <li>3. Button &amp; Charge: Starten oder stoppen Sie das Laden mit dem Funktionstaster.</li> </ol>

	Bitte beachten Sie: Mindestens eine der Optionen RFID (Mastercard) oder Button & Charge muss aktiviert sein, sonst können Sie das Laden nicht manuell stoppen.
Speichern	Alle Änderungen müssen gespeichert werden.

### 6.4.3. WLAN

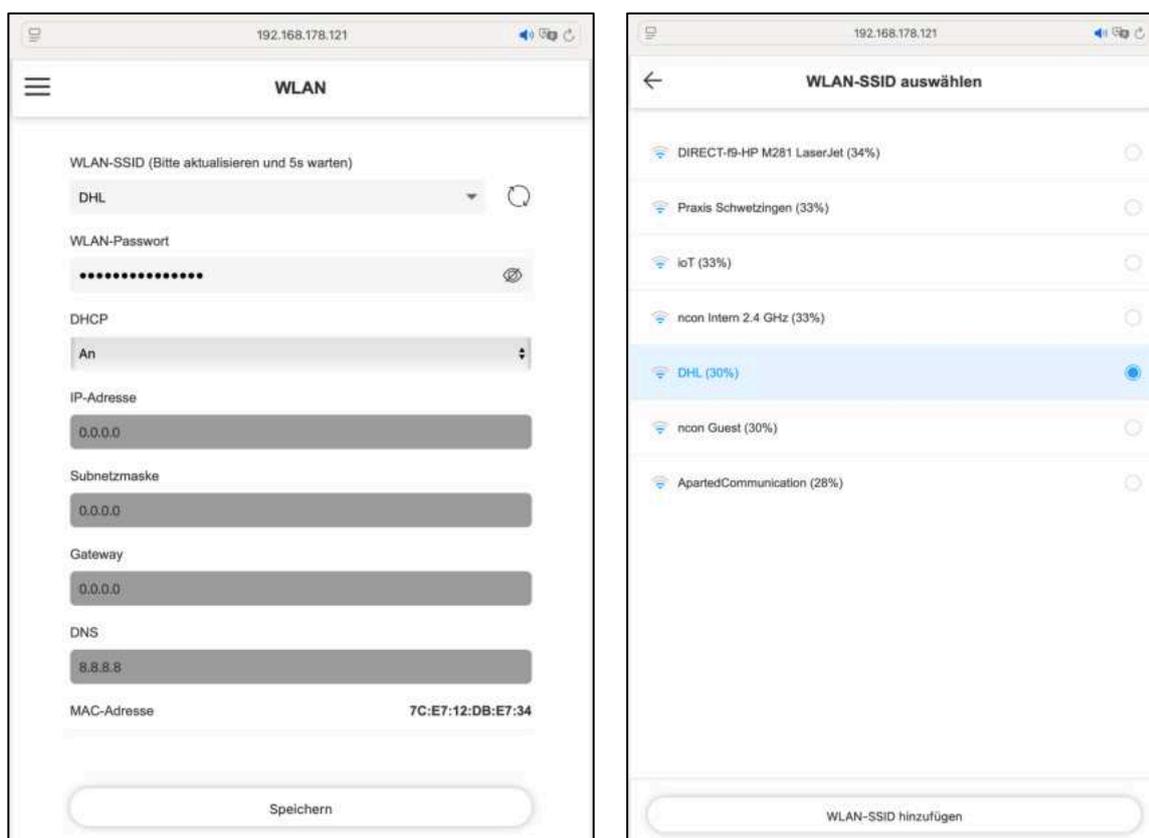


Abbildung 53 – WLAN

WLAN-SSID	<p>Klicken Sie auf „Scan“, um nach verfügbaren WLAN-Hotspots in der Nähe zu suchen. Warten Sie nach dem Klicken auf „Scan“ etwa 5 Sekunden, bevor Sie das Dropdown-Menü öffnen. Wählen Sie im Dropdown-Menü die WLAN-SSID aus, mit der Sie sich verbinden möchten.</p> <p>Der in Klammern angegebene Prozentsatz (%) gibt die RSSI-Signalstärke des WLANs an. Wählen Sie nach Möglichkeit ein WLAN mit hoher Signalstärke für die Verbindung.</p> <p>Wenn Sie ein verstecktes WLAN-SSID haben, klicken Sie dann unten auf „WLAN-SSID hinzufügen“ und geben Sie manuell Ihr WLAN-SSID ein.</p>
WLAN-Passwort	Es kann ein Passwort mit maximal 32 Zeichen verwendet werden. Achten Sie dabei unbedingt auf die korrekte Eingabe (Groß-/Kleinschreibung, Sonderzeichen, Leerzeichen).
DHCP	<p>An: Die Ladestation erhält automatisch eine IP-Adresse von Ihrem Router.</p> <p>Aus: Sie vergeben selbst eine statische IP-Adresse.</p>

IP-Adresse	IP-Adresse der Ladestation im lokalen Netzwerk.
Subnetzmaske	IP-Subnetzmaske im lokalen Netzwerk.
Gateway	Gateway-Router im Netzwerk.
DNS	Adresse des DNS-Servers.
MAC-Adresse	MAC-Adresse des WiFi-Moduls der Ladestation.
Speichern	Alle Änderungen müssen gespeichert werden.

#### 6.4.4. LAN

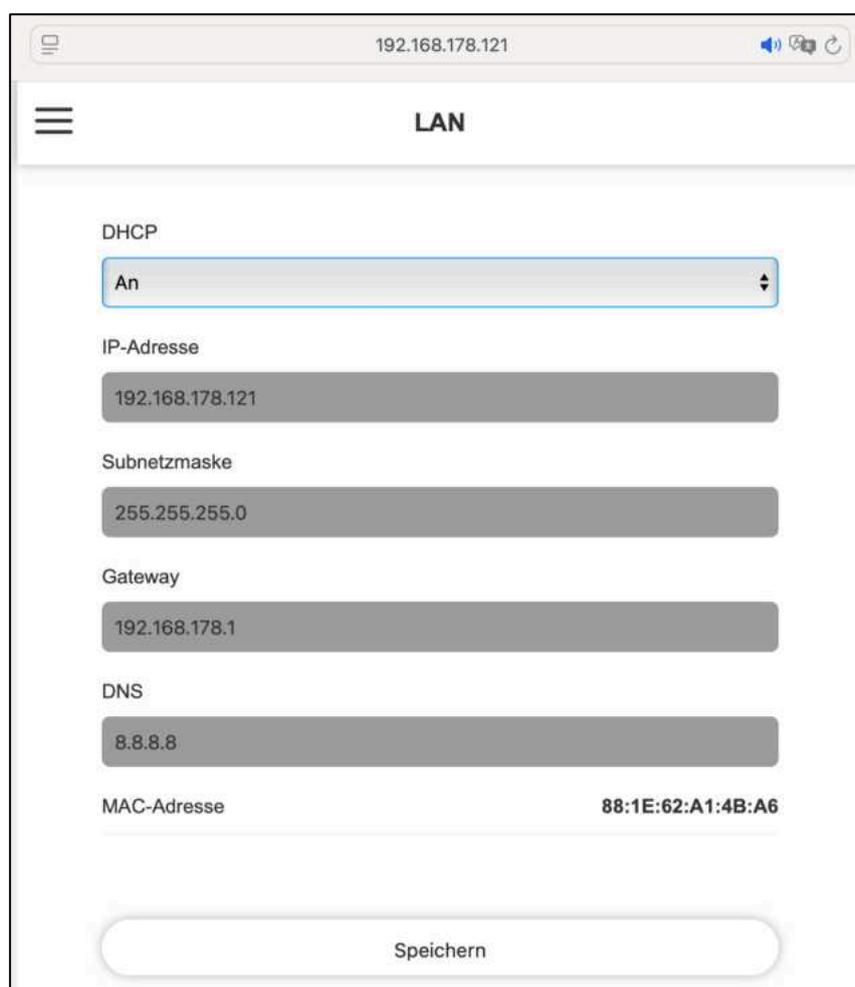


Abbildung 54 – LAN

DHCP	An: Die Ladestation erhält automatisch eine IP-Adresse von Ihrem Router. Aus: Sie vergeben selbst eine statische IP-Adresse.
IP-Adresse	IP-Adresse der Ladestation im lokalen Netzwerk.
Subnetzmaske	IP-Subnetzmaske im lokalen Netzwerk.

Gateway	Gateway-Router im Netzwerk.
DNS	Adresse des DNS-Servers.
MAC-Adresse	MAC-Adresse des Ethernet-Moduls der Ladestation.

#### 6.4.5. 4G

Diese Menü ermöglicht die Konfiguration der 4G-Verbindung (optional / nur verfügbar, sofern Ladestation mit 4G-Modem gekauft wurde). Wenn Sie eine Standard 4G-SIM-Karte eines Netzbetreibers (z.B. T-Mobile, Vodafone, Telefonica) verwenden und diese in der Ladestation installiert ist, müssen Sie an dieser Stelle keine Eingaben vornehmen oder Änderungen durchführen. Die SIM-Karte funktioniert automatisch und verbindet die Ladestation direkt mit dem Internet. Änderungen sind nur erforderlich, wenn Ihr Netzbetreiber im Rahmen Ihres Tarifs individuelle Konfigurationsdaten bereitgestellt hat.

The screenshot shows a mobile application interface for configuring a 4G connection. At the top, the status bar displays the IP address 192.168.178.121 and system icons. Below the status bar is a navigation bar with a hamburger menu icon on the left and the text '4G' in the center. The main content area contains three input fields: '4G-APN', '4G-Benutzername', and '4G-Passwort'. The '4G-Passwort' field has a toggle icon on the right. At the bottom of the form is a large, rounded button labeled 'Speichern'.

Abbildung 55 – 4G

### 6.4.6. Allgemein

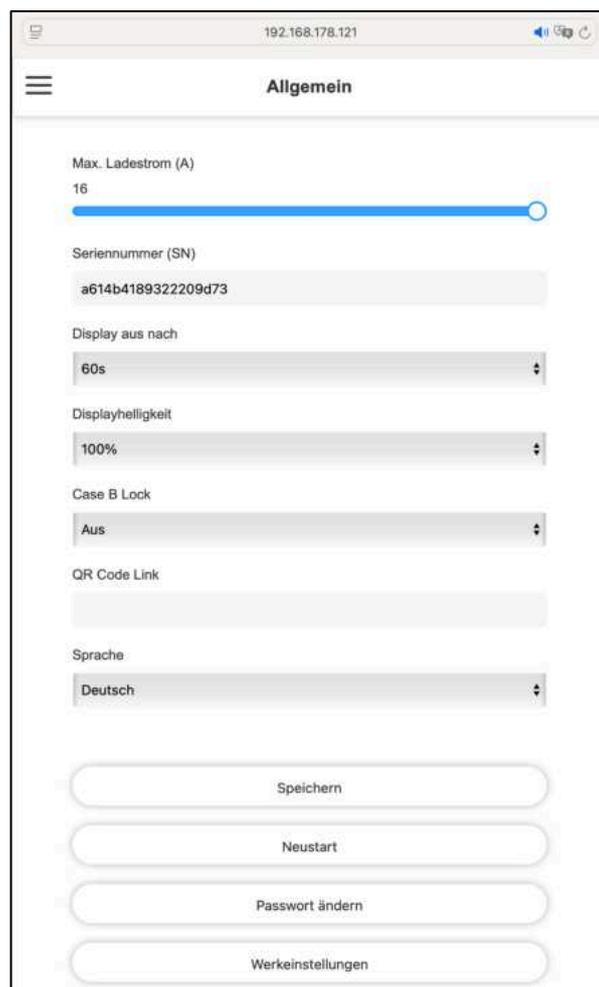


Abbildung 56 – Allgemein

Max. Ladestrom	<p>Begrenzung der maximalen Stromstärke der Ladestation in Ampere (A).</p> <p>Bitte beachten Sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Das AC-Ladeprotokoll Ihres Fahrzeugs erfordert einen Mindestladestrom von 6A. Dies entspricht einer Ladeleistung von 4,13kW im dreiphasigen und 1,4kW im einphasigen Betrieb.</li> <li>Das Anpassen der Stromstärke kann mit intelligenten Lade-Funktionen wie Lastmanagement oder Solarladen kollidieren. <b>Wenn Sie diese intelligenten Lade-Funktionen nutzen, nehmen Sie hier bitte keine Einstellungen vor.</b></li> </ul>
Seriennummer (SN)	Einziger Identifier der Ladestation. Auch „Station ID“ oder „Charger ID“. Mit der kann man die Ladestation mit Click2Charge verbinden.
Display aus nach	Zeit, nach welcher das Display automatisch ausgeschaltet wird.
Displayhelligkeit	Hier kann die Helligkeit des Displays eingestellt werden.
Case B Lock	Nur gültig für Case B-Ladestationen (Ladesockel) ohne fest angeschlossenes Kabel.

	Bei „An“ wird Ihr Ladekabel beim Beginn des ersten Ladevorgangs von der Ladestation verriegelt und bleibt dauerhaft an der Ladestation verriegelt, bis diese Funktion wieder deaktiviert wird.
QR Code Link	Hier kann die URL-Adresse des QR-Codes eingegeben werden, um die Autorisierung zum Starten des Ladevorgangs per QR-Codes zu ermöglichen.
Sprache	Hier kann die Sprache geändert werden.
Speichern	Alle Änderungen müssen gespeichert werden.
Neustart	Hier kann man die Ladestation neu starten.
Passwort ändern	Hier kann das Standard-Passwort der Ladestation geändert werden.
Werkeinstellungen	Hier kann man alle Daten der Ladestation zurücksetzen.

## 6.5. Sicherheitsfreigaben & Firewall-Einstellungen

Die **DaheimLader Touch PRO** und **DaheimLader Smart PRO** Ladestation kommunizieren für die Nutzung der Software-Funktionen sowie für die Bereitstellung von Software-Updates (Over-the-Air-Funktion) mit den Click2Charge-Cloud-Servern in Frankfurt, Deutschland.

Unsere Datenschutz-Erklärung finden Sie unter: <https://www.daheimladen.de/datenschutz>

Für den Fall, dass Sie eine Firewall mit individuellen Freigaben nutzen, ergänzen Sie bitte für die Ladestation Kommunikation die folgenden Freigaben in den Ihren Firewall Einstellungen:

### OCPP-Server für Click2Charge:

Server für online Funktionalität und App-Steuerung

- Serveradresse: wss://ocpp.monta.app
- Port: 80

### DaheimLaden Update Server:

Server für Software-Updates und das Remote-Fehlermanagement der Ladestationen

- IP-Adresse: 35.246.221.229
- IP-Adresse: 8.209.88.58

Sollte Ihre Firewall eine Webfiltering-Funktion anbieten, so deaktivieren Sie diese für die IP- / MAC-Adresse der Ladestation.

## 7. Verpackungs-Entsorgung & Altgeräte-Entsorgung (WEEE-Registrierung)

Das anfallende Verpackungsmaterial der Ladestation ist unter Beachtung der gültigen nationalen Vorschriften einer Verwertung zuzuführen.

Das Altgerät sowie alle dazugehörigen Komponenten sind nach der Verwendung nach als Elektronikschrott zu entsorgen. Elektronikschrott darf unter keinen Umständen im Hausmüll entsorgt werden.

Natürlich kommen wir unserer Herstellerverpflichtung nach und nehmen die Ladestation kostenfrei zur Entsorgung zurück. Schicken Sie uns hierfür bitte die Ladestation an:



*New Inergy GmbH  
Geräte-Recycling  
Duisburger Str. 13  
68723 Schwetzingen, Deutschland*

WEEE-Registrierung 61810022 (gemäß ElektroG der New Inergy GmbH).

## 8. Garantieerklärung & Garantiebedingungen

Der Hersteller New Inergy GmbH gewährt für die **DaheimLader Touch PRO** und **DaheimLader Smart PRO** Ladestation 2 Jahre Garantie auf das mit dem Garantieversprechen beworbene Produkt. Es beginnt die Frist für die Berechnung der Garantiedauer mit Rechnungsdatum. Der räumliche Geltungsbereich der Garantieleistung des Herstellers erstreckt sich auf alle Staaten der europäischen Union.

Sollten während dieses Zeitraums Materialfehler oder Herstellungsfehler an der von Ihnen erworbenen Ware auftreten, so gewährt Ihnen der Hersteller als Garantiegeber im Rahmen dieser Garantie eine der folgenden Leistungen nach seiner Wahl:

- kostenfreie Reparatur der Ware im New Inergy GmbH Reparatur-Center oder
- kostenfreier Austausch der Ware gegen einen gleichwertigen Artikel

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte direkt an uns:

Telefon: +49 6202 94 54 644

E-Mail: [info@daheimladen.de](mailto:info@daheimladen.de)

Garantieansprüche sind ausgeschlossen bei Schäden an der Ladestation durch

- normalen Verschleiß (z.B. Gebrauchsspuren am Ladestecker und Kabel durch Nutzung der Ladestation)
- unsachgemäße oder missbräuchliche Behandlung
- Nichtbeachtung etwaiger Sicherheitsvorkehrungen
- Gewaltanwendung (z. B. Schläge)
- Reparaturversuche in Eigenregie
- Umwelteinflüsse außer des definierten Arbeitsbereichs und der IP-Schutzart

Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Garantieleistung ist, dass dem Garantiegeber die Prüfung des Garantiefalls ermöglicht wird (z.B. durch Einschicken der Ladestation mit allen Bestandteilen). Es ist darauf zu achten, dass Beschädigungen der Ware auf dem Transportweg durch eine sichere Verpackung vermieden werden. Es ist für die Beantragung der Garantieleistung eine Rechnerkopie der Warensendung beizufügen, damit der Garantiegeber prüfen kann, ob die Garantiefrist eingehalten worden ist. Ohne Rechnerkopie kann der Garantiegeber die Garantieleistung ablehnen. Ferner müssen Sie Namen und Anschrift des Verkäufers mitteilen, sofern sich diese Daten nicht aus der Rechnerkopie ergeben sollten.

Bei berechtigten Garantieansprüchen erfolgt die Garantieabwicklung für Sie in jedem Fall frachtfrei, d.h. der Garantiegeber erstattet etwaige Versandkosten für den Hin-Versand oder stellt seinerseits ein vorfrankiertes Retourenlabel zur Verfügung. Der Garantiegeber übernimmt keine Kosten für die Demontage / Montage des Artikels. Die Garantie erstreckt sich ebenfalls nicht auf Folgeschäden sowie auf außerhalb der Ladestation entstandene Schäden.

Sollte die Kaufsache mangelhaft sein, so können Sie sich in jedem Fall an uns im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistung wenden, und zwar unabhängig davon, ob ein Garantiefall vorliegt oder die Garantie in Anspruch genommen wird.

## 9. CE & EU Konformitätserklärung

<b>Name des Herstellers</b>	New Inergy GmbH Duisburger Str. 13 68723 Schwetzingen Deutschland
<b>Erklärt, dass die Produkte</b>	Ladestationen für Elektrofahrzeuge
<b>Modell-Bezeichnung</b>	DaheimLader Touch PRO (11kW) DaheimLader Touch PRO (22kW) DaheimLader Smart PRO (11kW) DaheimLader Smart PRO (22kW)

### die Forderungen der folgenden europäischen Richtlinien erfüllen:

- RED-Direktive 2014/53/EU
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

### Bei der Feststellung wurden die folgenden (harmonisierten) Normen angewandt:

- EN IEC 61851-21-2: 2017, EN IEC 61851-21-2: 2021
- ETSI EN 301 489-1 V2.2.3:2019, ETSI EN 301 489-3 V2.1.1: 2019
- ETSI EN 301 489-17 V3.2.4:2020
- Draft ETSI EN 301 489-52 V1.1.0: 2016
- ETSI EN 300 328 V2.2.2:2019
- ETSI EN 300 330 V2.1.1:2017, ETSI EN 301 511 V12.5.1: 2017
- ETSI EN 301 908-1 V13.1.1 (2019-11)
- ETSI EN 301 909-2 V11.1.2 (2017-18)
- ETSI EN 301 908-13 V13.1.1 (2019-11), EN 62311:2020
- EN 50665: 2017, EN 50364: 2018, EN IEC 61851-1:2019

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien und beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften.

Schwetzingen, 29.10.2024



Stephan Schwebe, Geschäftsführer